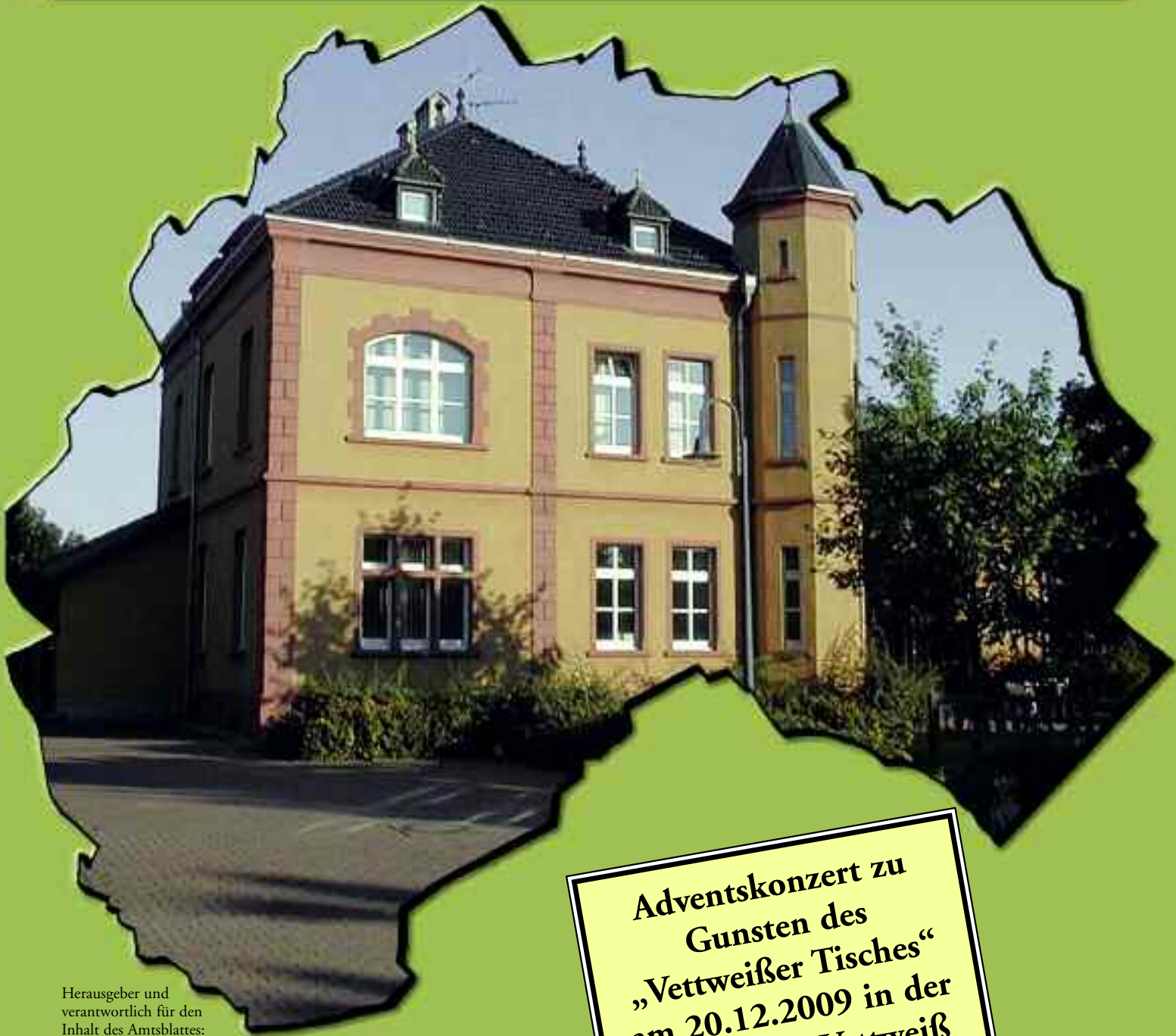




Amtsblatt für die Gemeinde **VETTWEISS**

Mit den Ortschaften: Disternich • Froitzheim • Ginnick • Gladbach • Jakob-
wüllesheim • Kelz • Lützhem • Müddersheim • Sievernich • Soller • Vettweiß



**Adventskonzert zu
Gunsten des
„Vettweißer Tisches“
am 20.12.2009 in der
Pfarrkirche Vettweiß**

Herausgeber und
verantwortlich für den
Inhalt des Amtsblattes:

Bürgermeister Josef Kranz, 52391 Vettweiß, Gereonstr. 14, Tel. (02424) 209-0

Für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil verantwortlich: Herausgeber
Porschen & Bergsch Mediendienstleistungen, 52399 Merzenich, Am Roßpfad 8,
Tel. (02421) 73912, Fax (02421) 73011, email: dp@porschen-bergsch.de

Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im
Gemeindegebiet verteilt. Das Amtsblatt ist im Einzelbezug beim Verlag
oder über das Rathaus zu beziehen. Auflage: 3.700 Exemplare. In unserem
Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt.

Der Umwelt zuliebe auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

Im Internet: www.vettweiss.de

10. Jahrgang
18. Dezember 2009
Nr.

12



SOLLER Dorflandschaft

Unübersehbar zeigt der hohe, schlanke Turm der Pfarrkirche von Soller schon aus weiter Ferne den Ort an. Das ursprünglich nur beiderseits der Hauptdurchgangsstraße – der heutigen Bundesstraße 56 – angesiedelte Dorf liegt vor dem Nordabhang des Stockheimer Horst, das Gelände wird hier breitflächig in die Börde übergeleitet.

Für das Dorf lässt sich eine kontinuierliche Besiedlung von vor- und frühgeschichtlicher Zeit bis zur Gegenwart nachweisen. Matronensteine, römische Straßen und Wasserleitungen, eine ausgedehnte Töpferei lassen auf eine bedeutende und ausgedehnte Ansiedlung der Römer schließen. Frankengräber aus dem 6./7. Jahrhundert runden das Bild der Frühbesiedlung ab. Frühromanische Bauteile an der in drei Bauperioden entstandenen Kirche, auch das Gangolfuspätrözinium, lassen auf eine weit zurückreichende Pfarrgründung schließen.

Rat und Verwaltung der Gemeinde Vettweiß wünschen ein besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2010 in Gesundheit und Frieden.

Vettweiß, im Dezember 2009

**(Josef Kranz)
Bürgermeister**



Amtliche Bekanntmachungen

1. Satzung vom 11.12.2009

zur Änderung der Gebührensatzung vom 12.12.2008 zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Vettweiss vom 12.12.2008

Aufgrund des § 7 in Verbindung mit § 41 Abs. 1 Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 2009 (GV. NRW. S. 380), der §§ 1, 2, 4, 6 und 7 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV. NW. S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 2009 (GV. NRW. S. 394), sowie des § 21 der Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Vettweiss vom 12.12.2008, hat der Rat der Gemeinde Vettweiss in seiner Sitzung vom 10.12.2009 folgende Gebührensatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Vettweiss beschlossen:

Artikel 1

§ 3 Bemessungsgrundlage und Gebührensatz; erhält folgende Fassung:

- (1) Bemessungsgrundlage für die Höhe der Benutzungsgebühr ist die Art und Anzahl der auf dem Grundstück vorhandenen Abfallbehälter.
- (2) Die Gebühr beträgt jährlich:

a) für ein 60 Liter Restmüllgefäß ohne Bioabfallgefäß	128,19 Euro
b) für ein 60 Liter Restmüllgefäß mit 120 Liter Bioabfallgefäß	181,42 Euro
c) für ein 60 Liter Restmüllgefäß mit 240 Liter Bioabfallgefäß	234,64 Euro
d) für ein 90 Liter Restmüllgefäß ohne Bioabfallgefäß	153,55 Euro
e) für ein 90 Liter Restmüllgefäß mit 120 Liter Bioabfallgefäß	206,77 Euro
f) für ein 90 Liter Restmüllgefäß mit 240 Liter Bioabfallgefäß	260,00 Euro
g) für ein 120 Liter Restmüllgefäß ohne Bioabfallgefäß	178,90 Euro
h) für ein 120 Liter Restmüllgefäß mit 120 Liter Bioabfallgefäß	232,13 Euro
i) für ein 120 Liter Restmüllgefäß mit 240 Liter Bioabfallgefäß	285,36 Euro
j) für ein 240 Liter Restmüllgefäß ohne Bioabfallgefäß	280,33 Euro
k) für ein 240 Liter Restmüllgefäß mit 120-Liter-Bioabfallgefäß	333,56 Euro
l) für ein 240 Liter Restmüllgefäß mit 240 Liter Bioabfallgefäß	386,79 Euro
m) für ein 1100 Liter Restmüllgefäß ohne Bioabfallgefäß	1.007,25 Euro
n) für ein 1100 Liter Restmüllgefäß mit 240 Liter Bioabfallgefäß	1.113,71 Euro
o) für ein zusätzliches 120 Liter Bioabfallgefäß	53,23 Euro
p) für ein zusätzliches 240 Liter Bioabfallgefäß	106,46 Euro
- (3) Eine Sperrgutabfuhr pro Haushalt und Jahr bis zu einem Volumen von 3 m³ ist gebührenfrei. Die Gebühr für jede darüber hinaus gehende Sperrgutabfuhr bis zu einem Volumen von jeweils 3 m³ beträgt 20,- Euro.
- (4) Die Benutzungsgebühr für den Beistellsack für Restmüll beträgt 3,70 Euro.
- (5) Die Benutzungsgebühr für den Beistellsack für Bioabfälle beträgt 2,90 Euro.

- (6) Die Benutzungsgebühr für die Inanspruchnahme des gemeindeeigenen Häckslers beträgt 58,80 € pro Stunde Einsatzzeit.

Artikel 2

§ 4 Festsetzung und Fälligkeit; erhält folgende Fassung:

- (1) Die Gebührenpflichtigen erhalten über die nach § 3 Abs. 2 zu entrichtenden Benutzungsgebühren einen Gebührenbescheid. Die Gebühren können zusammen mit anderen Abgaben erhoben werden.
- (2) Die Gebührenpflichtigen erhalten über die nach § 3 Abs. 3 und Abs. 6 zu entrichtenden Benutzungsgebühren einen Gebührenbescheid.
- (3) Die nach § 3 Abs. 2 zu entrichtenden Benutzungsgebühren werden zu je einem Viertel ihres Jahresbetrages am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. fällig. Erfolgt die Anforderung der Benutzungsgebühren zusammen mit der Grundsteuer, so gilt deren Fälligkeit (§ 28 Grundsteuergesetz).
- (4) Die nach § 3 Abs. 3 und Abs. 6 zu entrichtenden Benutzungsgebühren werden einen Monat nach Bekanntgabe des Bescheides fällig.
- (5) Die Benutzungsgebühr nach § 3 Abs. 4 und Abs. 5 wird beim Kauf eines Abfallsacks fällig und ist an die Verkaufsstellen zu entrichten.

Inkrafttreten

Diese 1. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung vom 12.12.2008 tritt am 01.01.2010 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 1. Satzung vom 11.12.2009 zur Änderung der Gebührensatzung vom 12.12.2008 zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Vettweiss vom 12.12.2008 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden
- c) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Vettweiss, 11.12.2009

gez. Kranz (Bürgermeister)

14. Satzung vom 11.12.2009

zur Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen der Gemeinde Vettweiss vom 04.11.1987

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 2009 (GV. NRW. S. 380), sowie der §§ 51ff. des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1995 (GV. NRW. S. 926), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.

Anwaltskanzlei Dassler

RECHTSANWÄLTE-FACHANWÄLTE
HOLGER DASSLER

Fachanwalt für Strafrecht

Betäubungsmittel-, Jugend-, Verkehrsstrafrecht
(insb. Trunkenheitsfahrt u. Unfallflucht) etc.

Fachanwalt für Verkehrsrecht

Bußgeldsachen, Unfallabwicklung etc.

Kölustraße 39
52349 Düren

Telefon (0 24 21) 1 63 39
Telefax (0 24 21) 1 32 18

info@anwaltskanzlei-dassler.de

in Bürogemeinschaft mit
Rechtsanwalt Trimborn v. Landenberg
Fachanwalt für Erbrecht
Tel. 02421/4911080

Garagen · Tore · Antriebe

Lieferung · Montage · Wartung

GTA Hochhaus

Am Wehebach 39

52459 Inden/Altdorf

Telefon (0 24 65) 10 30

Telefax (0 24 65) 10 59



novoferm
Türk- und Rollläden-Service

Dezember 2007 (GV. NRW. S. 708), hat der Rat der Gemeinde Vettweiß in seiner Sitzung vom 10.12.2009 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

§ 11, Gebührensatz, erhält folgende Fassung:

Die Benutzungsgebühr für die Entsorgung beträgt

- a) bei einem CSB-Wert bis 2.000 mg/l 44,97 Euro pro m³
- b) bei einem CSB-Wert bis 30.000 mg/l 61,57 Euro pro m³
- c) bei einem CSB-Wert über 30.000 mg/l 79,37 Euro pro m³

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese 14. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Gemeinde Vettweiß vom 04.11.1987 tritt am 01.01.2010 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 14. Satzung vom 11.12.2009 zur Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen der Gemeinde Vettweiß vom 04.11.1987 Abwasserbeseitigungssatzung der Gemeinde Vettweiß wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden
- c) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Vettweiß, 11.12.2009

(Bürgermeister)

Bekanntmachung der Gemeinde Vettweiß

Neuaufstellung des Bebauungsplanes Vettweiß "VE-14" zur Erweiterung des Gewerbegebietes Vettweiß zwischen dem bereits vorhandenen Gewerbegebiet und dem Wirtschaftsweg beginnend hinter der Kläranlage

hier: Wertung der Anregungen und Bedenken aus der Offenlage gem. § 3 (2) BauGB und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB

Der Rat der Gemeinde Vettweiß hat in seiner Sitzung am 10.12.2009 die während der Offenlage gem. § 3 (2) BauGB und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB eingegangenen Anregungen und Bedenken gewertet. Daraus haben sich einige Änderungen des Bauleitplanes ergeben. Wird der Entwurf des Bauleitplans nach dem Verfahren nach § 3 (2) oder § 4 (2) BauGB geändert oder ergänzt, ist er gem. § 4a (3) BauGB erneut auszulegen und die Stellungnahmen erneut einzuholen. Die Dauer der Auslegung kann zudem gekürzt werden.

Der geänderte Plan liegt gem. § 3 (2) BauGB in der Zeit vom **28.12.2009 bis einschließlich 11.01.2010**

im Rathaus der Gemeinde Vettweiß, Gereonstraße 14, 52391 Vettweiß, Zimmer 001, während der Dienststunden öffentlich aus. Die Dienststunden sind:

RECHTSANWÄLTE

**Ruth
Becker-Prox**

Fachanwältin für
Familienrecht
Ehescheidung
Unterhalt
Zugewinnausgleich
Umgangs-/Sorgerecht
Ehegattenhaftung
Wohnungszuweisung
Eheverträge

**Markus
Schlesier**

Rechtsanwalt
Arbeitsrecht
Kündigungsschutz
Vergütung
Zeugnisrecht

**Daniel
Radermacher**

Rechtsanwalt
Erbrecht
Arzthaftungsrecht
Verkehrs-/Unfallrecht
Mietrecht

Rechtsanwälte Ruth Becker-Prox & Kollegen

Zehnthofstraße 58 · 52349 Düren · Tel. 0 24 21-20 03 30 · Fax 0 24 21-20 03 31
gegenüber der Sparkasse Düren

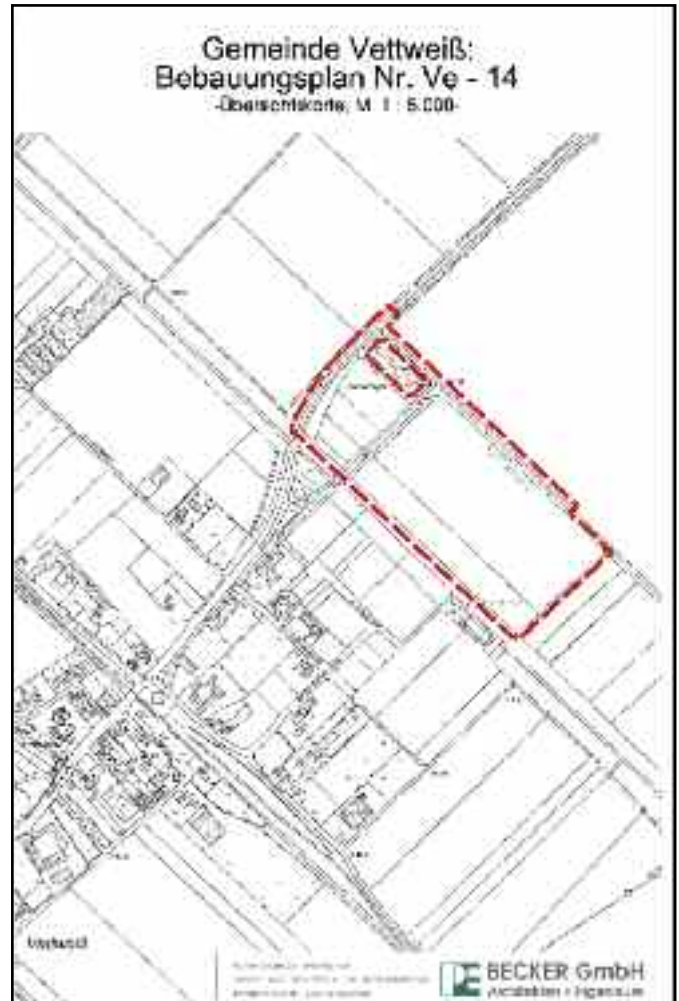
montags – freitags: 8.00 – 12.00 Uhr
donnerstags: 14.00 – 17.00 Uhr

Während der Auslegungsfrist wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Die Äußerungen können schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Vettweiß, Zimmer 001, vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Vettweiß, den 11.12.2009

(Kranz)

Der Bürgermeister



*Auf diesem Wege möchten wir
uns bei unserer verehrten
Kundschaft für das
uns entgegengebrachte
Vertrauen im
vergangenen Jahr
bedanken.*

*Wir wünschen ein
schönes Weihnachtsfest
und Glück und Gesundheit im neuen Jahr*

ELEKTRO- UND HAUSTECHNIK
Hans-Erich Brandt
Verkauf und Reparatur von Elektrogeräten
52391 Vettweiß, Kuhweg 5, Ruf 0 24 24/76 55

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Vettweiß

Entwurf der Haushaltssatzung der Gemeinde Vettweiß

Der Entwurf der Haushaltssatzung der Gemeinde Vettweiß nebst Haushaltsplan und Anlagen für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 (Doppelhaushalt) liegt ab dem 21.12.2009 bei der Gemeindeverwaltung Vettweiß, Rathaus, Zimmer 006, Gereonstraße 14 in 52391 Vettweiß, während der Besuchszeiten (montags - freitags von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr und donnerstags von 14.00 Uhr - 17.00 Uhr), zur Einsicht öffentlich aus.

Gegen den Entwurf können Einwohner oder Abgabepflichtige innerhalb einer Frist von 14 Tagen nach Beginn der Auslegung Einwendungen, die an die vor bezeichnete Behörde zu richten sind, erheben.

Hierüber beschließt der Rat in öffentlicher Sitzung.

Vettweiß, den 15.12.2009

Der Bürgermeister

21. Satzung vom 11.12.2009

zur Änderung der Satzung der Gemeinde Vettweiß über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren vom 09.06.1980

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 2009 (GV. NRW. S. 380), der §§ 3 und 4 des Gesetzes über die Reinigung öffentlicher Straßen (StrReinG NRW) vom 18. Dezember 1975 (GV. NW. S. 706, 1976 S. 12), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 2009 (GV. NRW. S. 390), sowie der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV. NW. S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 2009 (GV. NRW. S. 394), hat der Rat der Gemeinde Vettweiß in seiner Sitzung vom 10.12.2009 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

§ 7, Gebührensatz, erhält folgende Fassung:

(1) Bei einer einmaligen wöchentlichen Reinigung der Fahrbahn durch die Gemeinde beträgt die Benutzungsgebühr jährlich je Meter Grundstücksseite (§ 6 Abs. 1 und 3), wenn das Grundstück erschlossen ist durch eine Straße, die überwiegend

- a) dem innerörtlichen Verkehr dient (Anlage A) 0,67 Euro
- b) dem überörtlichen Verkehr dient (Anlage B) 0,63 Euro

Wird mehrmals wöchentlich gereinigt, vervielfacht sich die Benutzungsgebühr.

(2) Bei Durchführung der Winterwartung durch die Gemeinde beträgt die Benutzungsgebühr jährlich je Meter Grundstücksseite (§ 6 Abs. 1 und 3), wenn das Grundstück erschlossen ist durch eine Straße, die überwiegend

- a) dem innerörtlichen Verkehr dient (Anlage A) 0,47 Euro
- b) dem überörtlichen Verkehr dient (Anlage B) 0,47 Euro

(3) Die Zugehörigkeit einer Straße zu den in Abs. 1 Buchst. a) und b) und Abs. 2 Buchst. a) und b) genannten Straßen ergibt sich aus dem Straßenverzeichnis (Anlagen A und B dieser Satzung)

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese 21. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Vettweiß über die Straßenreinigung und die Festsetzung von Straßenreinigungsgebühren tritt am 01.01.2010 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 21. Satzung vom 11.12.2009 zur Änderung der Satzung der Gemeinde Vettweiß über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren vom 09.06.1980 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

Eifel Flor

Nideggens erstes Gartencenter!

Thumer Weg 54, 52385 Nideggen
Tel. 02427/902273, Inh. Martin Voißel

Weihnachtsbäume!

Frischgeschlagene Nordmantannen
in verschiedenen Größen ab 14,99€
(ca. 1,5m) bei uns erhältlich!

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden
- c) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Vettweiß, 11.12.2009

Bürgermeister

1. Satzung vom 11.12.2009

zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Kanalschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse der Gemeinde Vettweiß (Abwassergebührensatzung) vom 12.12.2008

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 2009 (GV. NRW. S. 380), der § 1, 2, 4, 6, 7 8 und 10 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen

MÖRCHEN

IMMOBILIEN GmbH

**Kauf- und Mietobjekte für
vorgemerkte Kunden gesucht!**

Dipl.-Kfm. Michael Mörchen
Erftstadt Vettweiß
02235-799 822 02424-202 755

www.moerchenimmo.de
info@moerchenimmo.de

(KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV. NW. S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 2009 (GV. NRW. S. 394), sowie des § 65 des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1995 (GV. NRW. S. 926), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. Dezember 2007 (GV. NRW. S. 708), hat der Rat der Gemeinde Vettweiß in seiner Sitzung am 10.12.2009 die folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

§ 11 Schmutzwassergebühr; Absatz 9 erhält folgende Fassung:

(9) Die Gebühr beträgt je Kubikmeter (m³) Schmutzwasser jährlich 3,43 Euro.

Artikel 2

§ 12 Niederschlagswassergebühr; Absatz 4 erhält folgende Fassung:

(4) Die Gebühr beträgt für jeden Quadratmeter bebauter und/oder befestigter Fläche im Sinne des Abs. 1 jährlich 0,61 Euro.

Inkrafttreten

Diese 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse der Gemeinde Vettweiß (Abwassergebührensatzung) vom 12.12.2008 tritt am 01.01.2010 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse der Gemeinde Vettweiß (Abwassergebührensatzung) vom 12.12.2008 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden
- c) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Vettweiß, 11.12.2009

(Bürgermeister)

2. Satzung vom 11.12.2009

zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Vettweiß für das Friedhofs- und Bestattungswesen vom 14.11.2007

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.

Juni 2009 (GV. NRW. S. 380), des § 4 des Gesetzes über das Friedhofs- und Bestattungswesen NRW (Bestattungsgesetz – BestG NRW) vom 17. Juni 2003 (GV. NRW. S. 313), der §§ 1,2,4,5 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV. NW. S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 2009 (GV. NRW. S. 394), sowie des § 32 der Friedhofssatzung der Gemeinde Vettweiß vom 14.11.2007, hat der Rat der Gemeinde Vettweiß in seiner Sitzung vom 10.12.2009 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

§ 5 Gebührentarif; Absatz 1, 2, 3 und 5 erhalten folgende Fassung:

(1) Für die Bereitstellung einer Reihengrabstätte für die Dauer der Ruhezeit werden folgende Gebühren erhoben:

Reihengrabstätte für Erdbestattung (in privater Pflege)	630,00 €
Pflegefreie Reihengrabstätte für Erdbestattung in anonymer sowie nicht anonymer Form	1.890,00 €

Reihengrabstätte für Urnenbestattung (in privater Pflege)	500,00 €
Pflegefreie Reihengrabstätte für Urnenbestattung in anonymer sowie nicht anonymer Form	2.020,00 €

Aschenbeisetzung in einem Aschengrabfeld in anonymer und nicht anonymer Form	2.020,00 €
--	------------

(2) Für den Erwerb und die Verlängerung des Nutzungsrechts an Wahlgrabstätten werden folgende Gebühren erhoben:

Einzelwahlgrab	1.770,00 €
Doppelwahlgrab	3.540,00 €
Drei-stelliges Wahlgrab	5.320,00 €
Vier-stelliges Wahlgrab	7.090,00 €
Fünf-stelliges Wahlgrab	8.860,00 €
Sechs-stelliges Wahlgrab	10.630,00 €

Urnenwahlgrab	1.890,00 €
---------------	------------

(3) Für den Erwerb und die Verlängerung des Nutzungsrechts an Kindergrabstätten werden folgende Gebühren erhoben:

Kindergrabstätte	520,00 €
------------------	----------

(5) Für besondere Leistungen der Friedhofsverwaltung werden folgende Gebühren erhoben:

Benutzung der Leichenhalle	150,00 €
----------------------------	----------

Grabaushub für Erdbestattungen für Verstorbene bis einschl. 5 Jahre	152,00 €
---	----------

Grabaushub für Erdbestattungen für Verstorbene über 5 Jahre	363,00 €
---	----------

Grabaushub für Urnenbestattungen	130,00 €
----------------------------------	----------

Grabaushub für Aschenbeisetzung ohne Urne	119,00 €
---	----------

Zuschlag beim Grabaushub bei Samstagsbestattungen	74,00 €
---	---------

Gebühr für die Erlaubnis zur Aufstellung von Grabmalen, Einfassungen und weiteren baulichen Anlagen	50,00 €
---	---------

SP: Elektro Becker

TV, Video, HiFi, Telecom...persönlich
 53909 Zülpich/Füssenich, Brüsseler Str. 21
 Telefon 02252-3327, Fax 02252-1812

Für die Treue im vergangenen Jahr danken wir Ihnen herzlich und wünschen Ihnen harmonische Weihnachten und Gesundheit, Freude und Erfolg im neuen Jahr.



Frohe Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr

wünschen wir allen
unseren Kunden



Optik Reischle

Ihr Brillenberater

Inhaber:
Stephan Bungarten

Augenoptikermeister · Contactlinsenstudio

Schumacherstraße 11 · 53909 Zülpich
 Telefon (0 22 52) 50 02 · Fax (0 22 52) 70 51

Fußpflegestudio Walbrodt

Angelika Walbrodt

Auf diesem Wege bedanke ich mich bei meiner verehrten Kundschaft für das mir entgegengebrachte Vertrauen im zu Ende gehenden Jahr: Ich wünsche ein schönes Weihnachtsfest und Glück im neuen Jahr.

Terminvereinbarung empfohlen: Tel. (02 4 43) 31 00 49 oder (01 78) 4 02 66 46
Schumacherstr. 12 · 53909 Zülrich

Öffnungszeiten:
Mo + Do 9.00-13.00 Uhr
u. 14.30-18.30 Uhr
Mi nur Außendienst
Di + Fr 9.00-17.00 Uhr

Gebühr für das Ausstellen von Ersatzurkunden über Grabnutzungsrechte 6,- €
Gebühr für das Ausstellen von Berechtigungskarten für Steinmetze, Gärtner, Bestattungsunternehmer u.a. beträgt 30,- €
Gebühr für die Beseitigung von Reihengräbern/Wahlgräbern je Stelle 200,00 €
Gebühr für die Beseitigung von Urnengräbern/Kindergräbern 100,00 €

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese 2. Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Vettweiß für das Friedhofs- und Bestattungswesen vom 14.11.2007 tritt am 01.01.2010 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 2. Satzung vom 11.12.2009 zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Vettweiß für das Friedhofs- und Bestattungswesen vom 14.11.2007 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt
- diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden
- der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Vettweiß, 11.12.2009

(Bürgermeister)

Handwritten signature

Vettweiß • online

Wollen Sie mehr Informationen über die Gemeinde Vettweiß erfahren, dann schauen Sie ins Internet. Unter www.vettweiss.de finden Sie alles Wissenswerte über Ihre Gemeinde und mehr.

Die Gemeinde Vettweiß im Internet

www.vettweiss.de



Winterspaß garantiert!

Der AUTOFIT Winter-Service

Damit der Winter für Autos nicht kalt ansetzt, überprüfen wir für Sie den Motor und alle wichtigen Motorbestandteile, Kettenspann, Brems- und Auspuffanlage, Räder, Beleuchtung und Batterie.



Markus Schiller GmbH
Berghelmer Str. 7 · 53909 Zülrich
Tel. (0 22 52) 70 88 - Fax (0 22 52) 8 13 88
info@autofit-schiller.de

JENS VAN JÜCHEMS

RECHTSANWALT

Tätigkeitsschwerpunkte:

Familienrecht
Zivilrecht
Arbeitsrecht

Schumacher Straße 10-12 Telefon: (0 22 52) 50 04
53909 Zülrich Telefax: (0 22 52) 83 45 55
RavanJuechems@t-online.de www.ravanjuechems.de
(in der Fußgängerzone Nähe Markt)

Auf diesem Wege möchten wir uns bei unserer verehrten Kundschaft für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr bedanken.



Wir wünschen Ihnen ein
frohes Fest
und Glück und
Gesundheit im neuen Jahr.

Lotto-TABAK ANNA BINDER

Gereonstr. 63 • 52391 Vettweiß • Tel. 02424 200244



Mitteilungen der Verwaltung

Antrag auf Reduzierung der Schmutzwassergebühr für landwirtschaftliche Betriebe

Name, Vorname des Antragstellers: _____

Straße, Hausnummer, Ort: _____

Kassenzeichen: _____

In meinem landwirtschaftlichen Betrieb wurden zum Stichtag 03.11.2009 folgende Tiere gehalten:

- a) _____ Stück Pferde (über ein Jahr)
- b) _____ Stück Kälber/Bullen (unter drei Monate)
- c) _____ Stück Kälber/Bullen (von drei Monate bis ein Jahr)
- d) _____ Stück Jungvieh (über ein Jahr)
- e) _____ Stück Kühe
- f) _____ Stück Ferkel
- g) _____ Schweine (von acht Wochen bis zur Endmast)
- h) _____ Zuchtsauen
- i) _____ Stück Schafe/Ziegen
- j) _____ Stück Hühner
- k) _____ Stück Hähnchen

Außerdem wurden von mir _____ Hektar landwirtschaftliche Ackerfläche bewirtschaftet (Hier sind nur diejenigen Flächen anzugeben, auf denen durch Spritzen der Felder Wasser verbraucht wird).

Auf dem Betriebsgrundstück leben _____ Personen.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die Flächenangaben der Landwirtschaftskammer zur Bestätigung der Richtigkeit vorgelegt werden.

Aufgrund des § 11 der Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse der Gemeinde Vettweiß vom 12.12.2008, bitte ich um Reduzierung der Schmutzwassergebühr für das Jahr 2009. Mir ist bekannt, dass von dem Abzug Wassermengen bis zu 15 cbm / Jahr ausgeschlossen sind und die Wassermenge, nachdem ein Abzug gewährt worden ist, pro Jahr und je zum Haushalt gehörende Person 40 cbm nicht unterschreiten darf.

Ich bestätige hiermit, dass die von mir gemachten Angaben vollständig sind und das für meinen landwirtschaftlichen Betrieb benötigte Wasser der öffentlichen Wasserversorgungsanlage (Hausanschluss) und nicht privaten Wasserversorgungsanlagen (Brunnen u.a.) oder über ein Standrohr entnommen wurde.

Vettweiß, _____
Datum

Unterschrift des Antragstellers

Wichtige Hinweise, bitte beachten!!!

Anträge auf Reduzierung der Schmutzwassergebühr für das Jahr 2009 müssen bis **spätestens 15.01.2010** beim Bürgermeister **eingegangen sein**. **Anträge, die später eingehen, werden nicht mehr berücksichtigt**. Der Antrag auf Reduzierung der Schmutzwassergebühr 2009 gilt gleichzeitig als Antrag für die Reduzierung der Vorauszahlung 2010.



*Wenn Sie eine Party haben, führen wir die nötige Ausrüstung.
Selbstverständlich besorgen wir auch
verschiedene Sorten gekühltes Fassbier!*

Vettweiß • Gereonstraße 34
Tel. 02424-901244

*Schöne Festtage wünschen wir Ihnen, verehrte Kundinnen
und Kunden und verbinden damit den Dank für das uns in den zurück-
liegenden Jahren entgegengebrachte Vertrauen und
Ihre Treue im zu Ende gehenden Jahr 2009.*

*Für das Neue Jahr wünschen wir Ihnen Glück, Gesundheit und
dass alle Ihre Wünsche in Erfüllung gehen mögen.*

SONDERANGEBOTE

gültig von 18.12.09 – 31.12.09

 20 x 0,5 l 1 l = 1,19 Pfand: 3,10 11,90	 11 x 0,5 l 1 l = 1,26 Pfand: 2,38 6,95
 24 x 0,33 l 1 l = 1,36 Pfand: 3,42 11,90	 12 x 0,7 l 1 l = 0,47 Pfand: 3,30 3,95
 20 x 0,5 l 1 l = 1,24 Pfand: 3,10 12,40	 12 x 1 l 1 l = 0,83 Pfand: 3,30 9,95

Schmutzwassergebühren

**Absetzbare Wassermengen für das Jahr 2009 bis spätestens
15.01.2010 beantragen!**

Im Jahr 2009 sind Vorauszahlungen nach dem Frischwasserverbrauch 2008 auf die Schmutzwassergebühr 2009 erhoben worden. Die Abrechnung der Vorauszahlungen auf die Schmutzwassergebühren 2009 erfolgt nach dem tatsächlichen Wasserverbrauch des Jahres 2009 im Grundbesitzabgabenbescheid des Jahres 2010.

Gemäß § 11 der Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse der Gemeinde Vettweiß vom 12.12.2008, kann Abgabepflichtigen ein Abzug von der Schmutzwassergebühr gewährt werden.

Einem Antrag auf Reduzierung der Schmutzwassergebühren kann nur entsprochen werden, wenn die anzuerkennende absetzbare Wassermenge

- den Wert von 15 cbm überschreitet (Beispiel: Wasserverbrauch 200 cbm, 4-Personenhaushalt, anzuerkennende Wassermenge 35 cbm. Ausgeschlossen gem. § 11 Abs. 7 sind 15 cbm = tatsächlich absetzbar sind 20 cbm, veranlagt werden 180 cbm) und
- nachdem ein Abzug (Ziffer a) gewährt worden ist, eine Abwassermenge von mindestens 40 cbm pro Person und Jahr bestehen bleibt. (Im Beispielfall werden 180 cbm berechnet. Für einen 5-Personenhaushalt mit 200 cbm Frischwasserverbrauch würden im Beispielfall keine absetzbaren Wassermengen anerkannt, da pro Jahr und Person 40 cbm, also insgesamt 200 cbm, bestehen bleiben müssen).

Der Nachweis der auf dem Grundstück verbrauchten oder zurückgehaltenen Wassermengen obliegt dem Gebührenpflichtigen.

Sollten Sie den Nachweis nicht erbringen können oder liegen die Voraussetzungen (wie unter a) und b) beschrieben) nicht vor, so kann kein Abzug gewährt werden. Um unnötigen, kostenintensiven Arbeitsaufwand zu vermeiden, sollten Sie in diesem Fall keinen Antrag stellen.

Wenn die Voraussetzungen für einen Abzug vorliegen, können die Gebührenpflichtigen aus Privathaushalten und Unternehmen formlose Anträge unter Darlegung der Gründe und unter Beifügung von Nachweisen stellen. Das abgedruckte Formular entspricht dem amtlich verwendeten Vordruck für landwirtschaftliche Betriebe. Landwirte, die für ihren landwirtschaftlichen Betrieb absetzbare Wassermengen geltend machen wollen, werden gebeten, das abgedruckte Formular zu verwenden.

Die Anträge auf Reduzierung der Schmutzwassergebühr 2009 müssen bis spätestens 15.01.2010 beim Bürgermeister eingegangen sein. Später eingehende Anträge werden nicht mehr berücksichtigt (Ausschlussfrist). Ein Antrag auf Reduzierung der Schmutzwassergebühr für das Jahr 2009 gilt gleichzeitig als Antrag für die Reduzierung der Vorauszahlung 2010.

Es wird nochmals ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Abgabepflichtigen, die im Jahr 2009 einen Antrag auf Reduzierung der Vorauszahlung gestellt haben, einen endgültigen Antrag stellen müssen, weil sonst der tatsächliche Wasserverbrauch zur Ermittlung der Berechnungsgrundlage herangezogen wird. Sollten Sie noch Fragen zum vorgenannten Thema haben (insbesondere zu den Voraussetzungen für die Anerkennung von absetzbaren Wassermengen), so wenden Sie sich bitte unter Tel. 02424/209102 an Herrn Wirtz, Fachbereich Finanzen.

Schornsteinfegerangelegenheit

Bezirksschornsteinfegermeister Rudolf Hammelmann wird mit Ablauf des 20.12.2009 in den Ruhestand versetzt. Zu seinem Nachfolger im Kehrbezirk 15 ist Herr Ralf Schneider, Barbarastraße 3, 52391 Vettweiß-Disternich, Tel. 02252-81189, Handy-Nr. 0178/6511465, bestellt worden. Zum Kehrbezirk 15 gehören aus der Gemeinde Vettweiß die Ortschaften Disternich, Gladbach mit Wohnplatz Mersheim, Müddersheim und Sievernich.

Der Bürgermeister

Motorsägen
Geräte für die Grünpflege
Baugeräte
Reinigungsgeräte
Forsttechnik



**1-A-Fachhandel für
Gartengeräte**

Petrusstraße 13
52391 Vettweiß-Gladbach
Telefon 0 24 24/10 64
Telefax 0 24 24/27 62
Mobil 0171/5 40 45 18

Ein frohes
Weihnachtsfest und
ein glückliches
neues Jahr wünscht
Ihnen das neue
Team der
Bürgerinitiative
Vettweiß



BERND MICHELS

SCHLITTEN KAPUTT - WIR HOLEN SIE AB.



Auf's Glatteis geführt? Schöne Bescherung!

So manches Wintermärchen endet allzu schnell mit kalten Füßen. Dann helfen wir Ihnen weiter: Mit einem schmucken Ersatzschlitten, mit flotter Reparatur, himmlischen Preisen und mit einem herzerwärmenden Service. So kommen auch Ihre Geschenke rechtzeitig unter den Tannenbaum.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Fest und alles Gute für das neue Jahr.

Bernd Michels

Lindchenspfad 3 · 52391 Vettweiß

Tel. 02424/27 75 · Fax 02424/29 98

www.identica-michels.de · info@identica-michels.de

DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN



Goldene Hochzeit

Am 20. November 2009 feierten die Eheleute Horst u. Elisabeth Reimann geb. Lambertz, Muldenauer Weg 3, Vettweiß-Ginnick das Fest der

„Goldenen Hochzeit“.

Rat und Verwaltung der Gemeinde Vettweiß gratulieren ganz herzlich.

(Bürgermeister)

Goldene Hochzeit

Am 18. Dezember 2009 feiern die Eheleute Hansjürgen u. Hannelore Keirath geb. Röske, Rosenweg 2d, Vettweiß das Fest der

„Goldenen Hochzeit“.

Rat und Verwaltung der Gemeinde Vettweiß gratulieren ganz herzlich.

(Bürgermeister)

Goldene Hochzeit

Am 22. Dezember 2009 feiern die Eheleute Martin u. Katharina Schönewald geb. Mohr, Am Schulgarten 3, Vettweiß-Kelz das Fest der

„Goldenen Hochzeit“.

Rat und Verwaltung der Gemeinde Vettweiß gratulieren ganz herzlich.

(Bürgermeister)

Goldene Hochzeit

Am 18. Dezember 2009 feiern die Eheleute Peter u. Margareta Jansen geb. Faust, Barbarastr. 6, Vettweiß-Disternich das Fest der

„Goldenen Hochzeit“.

Rat und Verwaltung der Gemeinde Vettweiß gratulieren ganz herzlich.

(Bürgermeister)

Amtsblatttermine 2010

Hinweis (nicht nur) für die Vereine der Gemeinde Vettweiß

Das Amtsblatt erscheint am:

08.01.2010
12.02.2010
12.03.2010
09.04.2010
14.05.2010
11.06.2010
09.07.2010
13.08.2010
10.09.2010
08.10.2010
12.11.2010
17.12.2010

Texte bitte vorlegen bis:

30.12.2009
04.02.2010
04.03.2010
01.04.2010
06.05.2010
03.06.2010
01.07.2010
05.08.2010
02.09.2010
30.09.2010
04.11.2010
09.12.2010



Weihnachten im Eigenheim - Baugebiet „Blumenweg“ in Jakobwüllesheim

Im Baugebiet „Blumenweg“ in Jakobwüllesheim feiern die Bewohner der neu errichteten Eigenheime erstmalig Weihnachten. In idyllischer Dorflage mit Blick auf Obstwiesen und die St. Jakobuskirche, steht Bauwilligen am Blumenweg ein kleines Baugebiet für ca. 10 Einfamilienhäuser zur Bebauung bereit.

Die Grundstücke sind erschlossen und können sofort bebaut werden. Interessenten können sich an die Gesellschaft für Wirtschafts- und Strukturförderung (GWS) Kreis Düren wenden. Der Quadratmeterpreis für das erschlossene Bauland beträgt 105 € pro m². Das Grundstücksangebot umfasst Grundstücke in der Größe zwischen etwa 410 m² und 620 m².

Interessenten wenden sich bitte an die GWS, Herrn Brauers, 02421-4885-122. Weitere Informationen zum Baugebiet enthält auch die Homepage der GWS www.wohnbau.land-kreis-dueren.de.

Einbruchschutz – Helfen Sie mit!

Einbruchschutz geht alle an



Nehmen Sie Ihre Privatsphäre und auch das Sicherheitsgefühl Ihrer Angehörigen wichtig! Ein einziger Einbruch in Ihr Haus oder Ihre Wohnung reicht aus, um das Gefühl von Geborgenheit erheblich zu beeinträchtigen.

Wie in den Vorjahren, so wird bundesweit die Zahl der Einbrüche in Häuser und Wohnungen mit Beginn der „dunklen Jahreszeit“ wieder deutlich ansteigen. Auch der Kreis Düren blieb von dieser sich jährlich wiederholenden Tendenz nicht verschont. Die Polizei hat sich jedoch darauf vorbereitet und begegnet diesem Phänomen mit erhöhtem personellen, logistischen und taktischen Aufwand, um die Bürgerinnen und Bürger vor der äußerst unangenehmen Erfahrung eines Einbruchs in ihre persönlichste Lebenssphäre zu bewahren. Wir können jedoch nicht jederzeit überall sein und sind deswegen besonders auf IHRE Hinweise angewiesen. Immer wieder ist festzustellen, dass Zeugen eines Tatherganges die Polizei entweder erst nach geraumem Zeitverzug, oder gar nicht benachrichtigen. Wir möchten die Hemmschwelle, Ihre Beobachtung an uns zu melden, ganz bewusst senken und bitten: Achten Sie auf verdächtige Situationen, ungewöhnliche Vorkommnisse oder fremde Personen und Fahrzeuge in ihrem Wohngebiet! Notieren Sie festgestellte Fahrzeuge und Kennzeichen auf einem Zettel. Teilen Sie verdächtige Beobachtungen unverzüglich der Polizei - über Notruf 110 - mit. Wir kümmern uns sofort darum. Die Überprüfung, ob im konkreten Fall tatsächlich potentielle Kriminelle in Ihrem Wohngebiet unterwegs

BAGGER PÜTZ GmbH & Co.

Kellerausschachtung
sonstige Erdarbeiten
Abbrucharbeiten
Kies, Sand
Mutterboden



Im Lintes 40 · 52355 Düren
Telefon (0 24 21) 6 49 29

Mischa Emons
Maler- & Lackierermeister

Auf der Komm 30
52385 Nideggen-Berg

Telefon: 0 24 27/90 91 33
Telefax: 0 24 27/90 91 34
Mobil 01 77/5 60 52 07
01 77/3 25 59 79

E-Mail: mail@malermester-emons.de · www.malermester-emons.de

sind, ist gefährlich und immer Sache der Polizei. Bedenken Sie: Je schneller Sie uns informieren, desto eher können wir die Angelegenheit überprüfen. Im Hinblick auf unseren gesetzlichen Auftrag, Sie zu schützen, kommen wir gerne, auch wenn noch nichts passiert ist. Alleine unsere Präsenz wirkt auf Täter abschreckend und uns ist es lieber häufiger gerufen zu werden, als einmal zu spät zu kommen.

Also: Im Zweifel - sofort die 110 anrufen!
Weitere Erreichbarkeiten: Polizeiwache Kreuzau Tel.: 02422 50416 6312

Wertvolle Informationen zum Thema „Einbruchschutz“ finden Internetanwender bei der „Polizeilichen Kriminalprävention der Länder und des Bundes“

Direktlink zum „Interaktiven Haus“

Nichts ist uns wichtiger, als dass Sie sich sicher fühlen. Deswegen stehen unsere Fachberater des Kriminalkommissariates Vorbeugung gerne für alle Ihre persönlichen Fragen kompetent und kostenlos bereit. Nehmen Sie Kontakt auf mit den Präventionsberatern.

Email: KKV.dueren@polizei.nrw.d oder telefonisch: 02421/949-8600

Umfangreiche Broschüre weist Familien den Weg

Kreis Düren. Im Kreis Düren gibt es eine Vielzahl an Unterstützungsangeboten, Dienstleistungen und Freizeitmöglichkeiten für Familien. Nicht immer hat man gleich eine Adresse zur Hand oder kennt die richtige Telefonnummer. Hier setzt der erste Familienwegweiser für den Kreis Düren an. Im handlichen Format bietet er sehr anschaulich einen Überblick über die vielfältigen Angebote in Stadt und Kreis Düren, die für Familien von Nutzen sind.

Die Broschüre ist unterteilt in die Rubriken Baby & Geburt, Gesundheit & Krankheit, Beratung & Hilfe, Kinderbetreuung, Schulen, Kinder- & Jugendkultur, Umwelt & Natur, Ausflug, Schwimmen & Sport und Jugendtreffs/Offene Jugendheime. Mit dem Gütesiegel „interkulturell orientiert“ – symbolisiert durch eine offene Tür – sind die Einrichtungen gekennzeichnet, die in ihrer Arbeit bestimmte Kriterien erfüllen. Hier können Migrantinnen und Migranten mit einer ihren individuellen Bedürfnissen entsprechenden, qualitativ hochwertigen Beratung rechnen.

„So viel geballte und übersichtlich aufbereitete Informationen für Familien im Kreis Düren gibt es sonst nirgends. Die Broschüre steckt voller nützlicher Hinweise und Anregungen – da sollte jede Familie zugreifen und sich ihr Exemplar sichern“, empfiehlt Landrat Wolfgang Spelthahn, von dem kostenlosen Angebot Gebrauch zu machen. „Da kann selbst das Internet nicht mithalten“, stellte er bei der ersten Durchsicht der druckfrischen Broschüre fest.

Die Idee für die Erstellung eines Familienwegweisers entstand bereits im Mai 2008, als sich der Kreis Düren der Initiative „Lokale Bünd-



Gesegnete und besinnliche Stunden zum
Weihnachtsfest
 sowie ein gesundes, zufriedenes
 neues Jahr wünscht Ihnen
Gärtnerei-Blumen-Studio
Leo Greuel
 Vettweiß, Amselweg 2
 Tel. 0 24 24 - 76 69

nisse für Familie“ des Bundesfamilienministeriums anschloss und mit zahlreichen interessierten und engagierten Menschen aus Politik, Verwaltung, Unternehmen und Institutionen die Initiative „Familie im Kreis Düren – Eine runde Sache!“ gründete. Alle gemeinsam haben sich zum Ziel gesetzt, die Lebenssituationen von Familien in den Blickpunkt zu rücken und den Kreis Düren noch familienfreundlicher zu gestalten. Vieles ist seitdem bereits umgesetzt oder auf den Weg gebracht worden.

Nun konnte mit Unterstützung der Sparkasse Düren der erste Familienwegweiser für den Kreis Düren vorgelegt werden. Er stellt einen weiteren Beitrag für Familienfreundlichkeit im Kreis Düren dar, denn er erleichtert den Bürgern die Suche und Kontaktaufnahme in unterschiedlichsten Bereichen und ist damit eine praktische Hilfe im Alltag. Den Wegweiser gibt es kostenlos bei der Kreisverwaltung Düren, den Städten und Gemeinden im Kreis Düren sowie bei zahlreichen Bündnispartnerinnen und -partnern der Initiative „Familie im Kreis Düren – Eine runde Sache!“

Weitere Auskünfte erteilt die Koordinatorin der Initiative beim Kreis Düren, Angelika Schmitz, unter der Rufnummer 02421/22-2264.



Informativ, umfassend, übersichtlich: Die „Kreismäuse“ präsentieren gemeinsam mit Landrat Wolfgang Spelthahn den ersten Familienwegweiser für den Kreis Düren, der dank Unterstützung der Sparkasse Düren ab sofort kostenlos erhältlich ist.



Rosen Romey
 Marktplatz 1 · 52391 Vettweiß
 Tel.: 02424/202516 · info@rosen-romei.de
Heiligabend geöffnet: 7.00 - 14.00 Uhr
2. Weihnachtstag für Sie da: 10.00 - 14.00 Uhr

**Um Wartezeiten zu minimieren:
 telefonisch vorbestellen
 unter 02424/202516**

*Freude schenken
 in der Advents- und
 Weihnachtszeit*

**Wir bedanken uns bei unseren Kunden
 für das uns entgegengebrachte Vertrauen
 und wünschen frohe Weihnachten und
 einen guten Rutsch ins Neue Jahr.**

Auf Wunsch versenden wir blumenreiche Weihnachtsgrüße und
 Neujahrswünsche bundesweit – natürlich mit Frischegarantie –
 Bestellungen unter www.rosen-romei.de oder in unserer Filiale.

Öffnungszeiten:
 Mo - Fr 9 - 13 Uhr
 14 - 18 Uhr
 Sa 9 - 13 Uhr

Auszug aus der Niederschrift über die

1. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Schule, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Vettweiß am 23.11.2009

Punkt 1:

Verpflichtung von sachkundigen Bürgerinnen und Bürgern

Der Ausschussvorsitzende führt die sachkundigen Bürger Hermann Bethlehem, Jörg Hamacher und Helmut Erich Körner in ihr Amt ein und verpflichtet sie durch Nachsprechen einer Formel. Anschließend wird über die Verpflichtung jeweils eine Niederschrift unterzeichnet.

Punkt 3: Schülerzahlenprognose an den gemeindlichen Schulen

Hans Rainer Wollseifen erläutert die Vorlage und stellt fest, dass die sinkenden Schülerzahlen auch nicht spurlos an Vettweiß vorbei gehen. Auf Nachfrage von Klaus Thomas, wie sich die Klassenstärke der Eingangsklassen an den Standorten der Regenbogenschule zusammensetzen, erklärt Schulleiter Jansen, dass dies mit der Zusammenlegung der beiden Schulstandorte zusammenhängt. Damals wurde Wert darauf gelegt, dass die Kinder weiterhin an dem für sie zuständigen Standort beschult werden. So kommt es in Müddersheim zu der Klassenstärke von 14 Kinder, womit der Mindestwert von 15 Kindern unterschritten wird. Dies ist mit der Schulaufsicht abgesprochen.

Klaus Thomas vertritt die Meinung, dass das Thema der Schulform an der GHS Vettweiß in den kommenden 5 Jahren angangen werden sollte. Die vorliegenden Zahlen würden dies bestätigen.

Hans Rainer Wollseifen teilt mit, dass es ihm konkret um die Standorte geht, die für eine wohnortnahe Beschulung erhalten bleiben sollten. Ihm ist es wichtig, die Arbeit vor Ort zu stärken und so eine Weiterentwicklung zu fördern. Margret Bethlehem teilt mit, dass die BI unvoreingenommen ist und bereit für zukünftige Diskussionen sei. Johanna Weber stellt einen hohen Lehrerstand in den Vordergrund, der einer individuellen Förderung der Kinder dienen soll.

Änderungen bezüglich der Schulform lassen die vorliegenden Zahlen nicht zu. Von Interesse sind auch die Abschlüsse der GHS Vettweiß. Wieviele Kinder verlassen die Schule nach der Klasse 10 mit dem Abschluss 10a und 10b. Im Anschluss an die Diskussion nimmt der Ausschuss für Jugend, Schulwesen, Kultur, Sport und Soziales den Sachverhalt zur Kenntnis.

Punkt 4:

Wahlverhalten der Grundschulabgänger zum Schuljahr 2009/2010

Hans Rainer Wollseifen erläutert zunächst die Vorlage der Verwaltung. Auffällig ist die hohe Differenz der Übergänge der Klasse 4 von der Regenbogenschule zur Hauptschule (3 Schüler) im Verhältnis der Übergänge der Klasse 4 der GGS Vettweiß zur Hauptschule (13 Schüler). Schulleiter Jansen teilt zunächst hierzu mit, dass die GS Vettweiß im verg. Schuljahr insg. eine deutlich höhere Anzahl an Schulabgängern hatte als die Regenbogenschule. Darüber hinaus gibt es bei den Schulformempfehlungen, die für die Kinder zur Anmeldung an weiterführende Schulen ausgestellt werden, verschiedene Alternativen (Hauptschule / Realschule / Gymnasium). Bei diesen Empfehlungen wird allerdings die Gesamtschule immer als Alternative mit aufgeführt, so dass die Eltern immer die Auswahl zwischen beispielsweise Hauptschule und Gesamtschule haben. Das Wahlverhalten, welches grundsätzlich den Eltern überlassen ist, zeigt deutlich, dass sich viele Eltern für die Gesamtschule entscheiden. In Form eines Infoabends werden die möglichen Bildungsgänge den Eltern vorgestellt. Hierbei wird nicht die einzelne Schule vorgestellt.

"Zum Schnäuzer"

... die Kneipe mit Hätz und Siel

... nicht vergessen!!

Großes Silvester-Buffet
(begrenzte Teilnehmerzahl)
Anmeldung bis 21.12.2009



Es freuen sich Bettina und Walter

gutbürgerliche Küche
Essen auch zum Mitnehmen
gepflegte Getränke

Saal für 60 Personen
SKY
Kegelbahn

Gaffel & Hölzsch

Gereonstraße 50, 52391 Vettweiß, Tel.: (0 24 24) 90 47 85

Nächstes Erscheinungsdatum

Die nächste Ausgabe des Vettweißer Amtsblattes erscheint am 8. Januar 2010. Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist Mittwoch, der 30. Dezember 2009.

Wir bitten Sie, die Beiträge **pc-/schreibmaschinen-geschrieben** vorzulegen. Bevorzugt werden jedoch Dateien, die in der Form eines Datenträgers, als auch per E-mail eingesandt werden. Diese Form der Abgabe erleichtert dem weiterverarbeitenden Unternehmen die Arbeit enorm.

Gemeindeverwaltung Vettweiß · – Amtsblatt –
Gereonstraße 14 · 52391 Vettweiß

Tel.: 0 24 24/209-202 oder -203 · Fax: 0 24 24/20 92 34

E-Mail: buergermeister@vettweiss.de

Hermann Bethlehem teilt mit, dass das Wahlverhalten der Eltern auch sehr vom öffentlichen Nahverkehr abhängig ist.

Hans Rainer Wollseifen vertritt die Meinung, dass die GHS eine gute Alternative für die Eltern darstellen sollte.

Die Thematik wurde ausführlich diskutiert.

Anschließend nimmt der Ausschuss für Jugend, Schulwesen, Kultur, Sport und Soziales den Sachverhalt zur Kenntnis.

Punkt 6: Anfragen und Mitteilungen

Jürgen Ruskowski stellt fest, dass über die Absetzung des Punkt 5 von der Tagesordnung nicht abgestimmt wurde. Dies wird im Anschluss von Hans Rainer Wollseifen nachgeholt.

Der Absetzung von Punkt 5 stimmt der Ausschuss einstimmig zu.

Anschließend verweist Hans Rainer Wollseifen auf den Termin der Baubegleitung der Turnhalle Vettweiß am 24.11.09 um 17.00 Uhr.

Auszug aus der Niederschrift über die

1. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung der Gemeinde Vettweiß am 24.11.2009

Punkt 3: Brückensanierung

Ausschussvorsitzender H. Kemmerling begrüßt Herrn Cornelissen, der die Brückenüberprüfung anhand von Fotos und Kostenberechnungen erläutert. Herr Franzen ist der Meinung, dass nach dem Vortrag, der Neubau der beiden Brücken in der Amandusstraße und der Hubertusstraße sinnvoll erscheint. Bürgermeister Kranz gibt zu bedenken, ob die Brücke in Mersheim überhaupt noch als Verkehrsbrücke notwendig ist, oder ob hier nicht eine Fußgängerbrücke ausreichend wäre. Ferner erschließt auch die Brücke in der Hubertusstraße nur ein einzelnes Gehöft und auch hier ist fraglich, ob eine Brücke in dieser Größenordnung notwendig ist.

... aus Liebe zum Besonderen

Schneider
Ihre Service-Metzgerei

Wir danken herzlich
für das uns entgegen-
gebrachte Vertrauen
und wünschen harmonische
Weihnachten und Gesundheit, Glück und
Erfolg im neuen Jahr.



53909 Zülpich · Kölnstr. 45 · Tel.: 0 22 52/69 93

53925 Kall-Sistig · Kaller Str. 5 · Tel.: 0 24 45/32 78

53894 Kommern · Kölner Str. 40 · Tel.: 0 24 43/74 91



Herr Cornelissen erwidert darauf, dass eine Brücke für Fußgänger und Radfahrer etwas günstiger zu gestalten ist, da hier kein Schrammbord notwendig wird. Die Kosten könnten bei einer solchen Brücke um ca. 30.000,00 € reduziert werden. Frau Keiner ist der Meinung, dass die Brücken in Müddersheim in der Tonnage beschränkt werden müssten. Herr Cornelissen schlägt vor, bis zur Umsetzung der Maßnahmen die neu zu bauenden Brücken auf 12 t zu beschränken. Aufgrund der Überlegung zur Brücke in Mersheim soll diese nicht in den Beschlussvorschlag mit aufgenommen werden. Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung empfiehlt dann einstimmig dem Rat der Gemeinde Vettweiß, das Ingenieurbüro Cornelissen zu beauftragen, die Ausschreibung für die Sanierung der Brücken in der Burgstraße, der Bahnhofstraße noch in diesem Jahr vorzubereiten und den Neubau der Brücken in der Amandusstraße und der Hubertusstraße im Haushalt 2010 zu veranschlagen. Ferner wird das Ingenieurbüro Cornelissen beauftragt, die Brückenbauwerke der Rövenicher Straße, der Johannesstraße, Helmesberg, Weiler Weg, Petrusstraße, Mühlengasse, Feldzufahrt Victor Rolff und Nikolausstraße einer eingehenden Überprüfung zu unterziehen.

Punkt 4: Rathausenerweiterung - Vorstellung des Konzeptes -
Ausschussvorsitzender H. Kemmerling begrüßt Herrn Uppenkamp, der die Planung anhand von Zeichnungen und Skizzen entsprechend vorstellt und erläutert. Nach der Vorstellung äußert Herr Roeb sich dahingehend, dass aus seiner Sicht der Bürgermeister für jeden Bürger im Erdgeschoss erreichbar sein müsste. Außerdem müsste der Brandschutz im „alten Teil“ des Rathauses mit geregelt werden. Bürgermeister Kranz erwidert, dass die brandschutztechnischen Maßnahmen im Altbau mit der Neubaumaßnahme nichts zu tun haben. Nichts desto trotz wird die Brandschutzproblematik im Altbau weiter verfolgt. Herr von Laufenberg fragt nach, wie der Anlieferverkehr zur Begegnungsstätte künftig geregelt werden soll. Herr Uppenkamp erwidert, dass ein Anlieferverkehr wie bisher nach wie vor möglich ist. Bürgermeister Kranz ergänzt, dass der Anlieferverkehr selbstverständlich auch weiterhin gewährleistet sein soll. Da im „Nichtöffentlichen Teil“ die Vergabe der Gewerke unter TOP 2 abzuhandeln ist, schlägt Ausschussvorsitzender H. Kemmerling vor, den öffentlichen Teil zu unterbrechen und den TOP 2 der „Nichtöffentlichen Sitzung“ vorzuziehen. Mit dieser Regelung erklären die Ausschussmitglieder sich einstimmig einverstanden. Die Protokollierung ist im nichtöffentlichen Bereich zu finden. Zum Abschluss dankt Ausschussvorsitzender H. Kemmerling Herrn Uppenkamp für seine Ausführungen.

**Punkt 5:
Leerrohrverlegung im Rahmen der Breitbandverkabelung**
Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung nimmt den Sachstand entsprechend zur Kenntnis.

**Punkt 6:
Überarbeitung des Abwasserbeseitigungskonzeptes der Gemeinde Vettweiß**
Bürgermeister Kranz erläutert die Vorlage. Ergänzend weist er darauf hin, dass die Belastungsgrenzen der Kläranlage Vettweiß bald erreicht sein könnten. Dies ist bei künftigen Bauleitplanungen zu berücksichtigen. Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung empfiehlt nach kurzer Diskussion einstimmig dem Rat der Gemeinde Vettweiß, das vorgelegte Abwasserbeseitigungskonzept für die Jahre 2008 – 2013 entsprechend der beigefügten Anlage zu beschließen.

**Punkt 7:
Neuaufstellung des Bebauungsplanes Vettweiß "Ve-14" zur Erweiterung des Gewerbegebietes Vettweiß zwischen dem bereits vorhandenen Gewerbegebiet und dem Wirtschaftsweg beginnend hinter der Kläranlage**
hier: Offenlage und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4(2) BauGB

Bürgermeister Kranz erläutert die Vorlage. Aufgrund einer sich abzeichnenden erneuten Offenlage wird man hier eventuell über eine Sonder-sitzung nachdenken, um das Thema zum Abschluss zu bringen. Daraufhin erklärt sich der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung einstimmig damit einverstanden, dass über die Anregungen und Bedenken unmittelbar in der Ratsitzung entschieden wird und eine erneute Offenlage im Hinblick auf das in der Offenlage fehlende Entwässerungskonzept gem. § 4a (3) BauGB durchgeführt wird.

Punkt 8: Konjunkturpaket II, Beschluss Maßnahmenkatalog
Bürgermeister Kranz erläutert die Vorlage. Herr Franzen schlägt vor, über die Bereitstellung der Mittel an die Vereine einen Dringlichkeitsbeschluss im Haupt- und Finanzausschuss herbei zu führen, damit mit diesen Maßnahmen umgehend begonnen werden kann. Außerdem weist er darauf hin, dass die Neubestuhlung der Begegnungsstätte bereits vor Jahren schon einmal thematisiert wurde. In diesem Zusammenhang sollte auch über eine neue Spüle in der Küche nachgedacht werden.

Hubert Schmitz GmbH

Heizung - Bäder - Fliesen



Bärenfeld 1 · 52391 Vettweiß-FROITZHEIM
Tel. 0 24 24/94 44-0 · Fax 0 24 24/21 78



Ständige Ausstellungen auf 400 m².
Fragen SIE nach unseren günstigen Angeboten!!!

TV-SAT-Kabel-Reparaturdienst


schnell • preiswert • kompetent

müller tv
meisterwerkstatt
 Hohenzollernstr. 1 A 02422
 52351 Düren 49 59 06
 **GRUNDIG**
Fachhändler

Aktions-Angebote

- Keine Anfahrtkosten!
- Kostenvoranschlag gratis!
- Leihgerät kostenfrei!

Wir reparieren alle Marken!
...egal wo gekauft!

(Preisliste gültig für Euro (330) Güter, Anreisen infragen bei uns! (des Auftrags))

Satelliten-
 Einmessungspauschale **15,-**
 Kabelprogramm-
 Einstellungspauschale **15,-**
 TV-Reparaturen ab **20,-**

Frau Küpper ist der Meinung, dass die Tische und Stühle in der Begegnungsstätte noch nutzbar sind. Diese Mittel könnten an anderer Stelle besser Verwendung finden. Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung empfiehlt dann mit 11 „Ja“-Stimmen bei 1 Enthaltung dem Rat der Gemeinde Vettweiß den Maßnahmenkatalog zum Konjunkturpaket II zu beschließen und die notwendigen Mittel im Haushaltsplan 2009 überplanmäßig bereitzustellen. Über die Vergabe der Mittel zur Förderung der Vereine soll bereits im Haupt- und Finanzausschuss ein Dringlichkeitsbeschluss herbeigeführt werden.

Punkt 9: Zustand bzw. Gestaltung der Kreisverkehre im Gemeindegebiet Vettweiß (Antrag der CDU-Fraktion vom 13.11.2009)

Ausschussvorsitzender H. Kemmerling erläutert den Antrag der CDU-Fraktion. Daraufhin fragt Herr Probst nach, wer die Gestaltung der Kreisverkehre im Gemeindegebiet Nörvenich finanziert. Bürgermeister Kranz erwidert, dass dies seines Wissens nach das Sponsoring eines Künstlers ist. Frau Küpper ist der Meinung, dass man auch in Vettweiß über ein Sponsoring nachdenken sollte. Sofern die Gemeinde Vettweiß bereit ist, finanzielle Hilfe zuzusagen, sollte dann aber auch eine entsprechende Ausstiegsklausel mit vereinbart werden. Ausschussvorsitzender H. Kemmerling weist darauf hin, dass im Haushalt der Forstverwaltung für den Nationalpark Eifel Mittel für solche Maßnahmen eingestellt sind. Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung beschließt dann einstimmig, dass die Verwaltung gebeten wird, sich mit möglichen Institutionen in Verbindung zu setzen, die sich finanziell an der Gestaltung der Kreisverkehre beteiligen könnten. Wenn keine Zusage erfolgt, dann soll das Thema mit in die gemeindlichen Haushaltsberatungen einfließen.

Punkt 10: Anfragen und Mitteilungen

- Herr H. Kemmerling erinnert an seine Anfrage bezüglich der Absetzungen nach § 7 des Einkommensteuergesetzes für Hausbauer in Sanierungsgebieten. VA Hüvelmann erwidert, dass die Prüfung seitens der Verwaltung noch andauert.
- Herr Roeb weist auf einen erneuten Unfall am Bahnübergang Bubenheim hin. Der Güterzug der Bördebahn hält dort an, zwei Mann sichern den Bahnübergang, springen aber schon auf den anfahrenden Zug auf, bevor der letzte Anhänger den Bahnübergang passiert hat. Ein Andreaskreuz ist zwar vorhanden, aber die Gemeinde soll die Problematik mit der Dürener Kreisbahn besprechen. Außerdem weist er darauf hin, dass am Verbindungsweg Jakobwüllesheim – Kelz noch ein Schild „beschränkter Bahnübergang“ steht, obwohl der Bahnübergang keine Schranken mehr enthält. Dieses Schild sollte doch entfernt werden.

Punkt 11:

Genehmigungsbedürftige Anlagen nach dem Bundesimmissionschutzgesetz (BImSchG)

Antrag der Firma Carbon Service & Consulting GmbH & Co. KG auf Erteilung einer Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb einer Anlage zur Regeneration beladener Aktivkohle in Vettweiß

Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung nimmt den derzeitigen Sachverhalt einstimmig zur Kenntnis.

Punkt 12:

Genehmigungsbedürftige Anlagen nach dem Bundesimmissionschutzgesetz (BImSchG)

Antrag der Firma Carbon Service & Consulting GmbH & Co. KG auf Erteilung einer Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb einer Anlage zur Regeneration beladener Aktivkohle in Vettweiß hier: Behördenbeteiligung

Ausschussvorsitzender H. Kemmerling schlägt vor, dass die Fraktionen bis zur Ratsitzung eine Stellungnahme erarbeiten sollen. In der Ratsitzung wird dann ein Beschluss erarbeitet.

Herr Erasmı fragt nach, was für Möglichkeiten die Gemeinde überhaupt hat, sich ins Verfahren einzubringen. Bürgermeister Kranz erwidert, dass man immer die Möglichkeit hat sich in einem solchen

Verfahren mit Forderungen, Bedenken usw. zu äußern. Diese werden dann nach Recht und Gesetz abgearbeitet. Es besteht Einvernehmen, dass nach dem Vorschlag des Ausschussvorsitzenden Verfahren werden soll.

Punkt 13:

Konzept zur Beratung und Information der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Vettweiß hinsichtlich Dichtheitsprüfungen privater Abwasserleitungen nach § 61a LWG hier: Antrag des Ratsvertreters Hans Rainer Wollseifen

Bürgermeister Kranz teilt mit, dass an diesem Thema auch auf Kreisebene gearbeitet wird und man bemüht ist, dies einheitlich zu gestalten. Im Anschluss daran erklärt der Ausschuss sich damit einverstanden, dass dem Antragsteller, der anwesend ist, das Wort erteilt wird. Hierfür wird die Sitzung unterbrochen.

Nachdem die Sitzung wieder aufgenommen wurde nimmt der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung den Sachverhalt entsprechend der gemeindlichen Vorlage zur Kenntnis.

Unserer verehrten Kundschaft, allen
Freunden und Bekannten wünschen wir

schöne Festtage

und einen guten Rutsch ins
neue Jahr



Gaststätte Geuenich

Inh. Elke Krüger
52391 Vettw.-Soller
Ruf 0 24 24-25 95 od. 26 44
Gangolfusstr. 49

Inh. Horst Nückel


Heizöl - Diesel - Schmierstoffe - Kohlen - Brikett



Heizöl

**Diesel
Schmierstoffe
Kohlen
Brikett**

Peter Titz e.K.
 Am Langen Graben 47
 52353 Düren

Telefon: 02421/98 25 0
 Telefax: 02421/98 25 25

Wellness à la carte

- Tageseintritt Saunaparadies
- 60 Minuten Wohlfühl-Massage
(bei Einlösung des Gutscheins wählbar:
Hot Stone, Lomi Lomi, Aftiyanga oder
Aromad-Ganzkörpermassage)
- 1 Nudelgericht
- 1 alkoholfreies Getränk 0,2 l nach Wahl

79€
pro Person



Ihre Pause vom Alltag

Fernab vom Alltag werden Sie sich in einer anderen Welt wiederfinden. Gemütliche
verschiedene Schwitzbäder sowie großzügige Innen- und Außenbereiche bieten unzählige
Und es erwartet Sie ein ganz besonderer Luxus: Zeit.

monte mare Kreuzau (Kreis Düren) · Windener Weg 7 · 52372 Kreuzau · www.monte-mare.de



*Schenken Sie,
was sich jeder
zum Fest wünscht*

Was gibt es Schöneres, als einen Tag
„Urlaub vor der Haustür“ zu verschenken?
Gutscheine für Eintrittskarten und Wellness-
Arrangements – auf Wunsch auch „last minute“
zum selbst ausdrucken.

**monte
mare**

Ruheräume, das Prasseln des Feuers im Kamin,
zahlreiche Möglichkeiten der Entspannung.

Auszug aus der Niederschrift

über die 1. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der
Gemeinde Vettweiß vom 26.11.2009

Punkt 2:

Wahl des stellvertretenden Ausschussvorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses

1. Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt einstimmig, einen stellvertretenden Vorsitzenden zu wählen.
2. Der Haupt- und Finanzausschuss wählt aus seiner Mitte einstimmig bei 4 Enthaltungen Herrn Franz Erasmi zum stellvertretenden Vorsitzenden.

Punkt 3: Zuschüsse an Musik-, Gesang- und sonstige Vereine

Ausschussmitglied Bille berichtet, dass die DLRG Gruppe, Stützpunkt Vettweiß, nicht mehr besteht. Die Aufstellung sollte korrigiert werden. Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt einstimmig, gem. § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW, die Zuschüsse an Musik-, Gesang- und sonstige Vereine und die Förderung von Kunst und Kultur in Höhe von 30.090 € zu verteilen.

Punkt 4:

Zuschüsse zur Förderung des Sports im Haushaltsjahr 2009; hier: Vorschlag des Gemeindeparkbundes Vettweiß zur Verteilung der Sportfördermittel in der Gemeinde Vettweiß

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt einstimmig gem. § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW, die Sportfördermittel 2009 entsprechend dem Vorschlag des Gemeindeparkbundes Vettweiß vom 16.11.2009 an die Vereine zu verteilen.

Punkt 5:

Bewirtschaftung der Produkt-Nr. 010.111.004.000 Sachkonto 5251000 -Haltung von Fahrzeugen-, bereitgestellte Mittel 50.000,00 €

hier: Überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den vorstehenden Sachverhalt zur Kenntnis und empfiehlt dem Rat der Gemeinde Vettweiß einstimmig, bei Produkt-Nr. 010.111.004.000, Sachkonto 5251000, -Haltung von Fahrzeugen-, einen Betrag von 20.000,00 € überplanmäßig bereitzustellen.

Punkt 6: Konjunkturpaket II, Beschluss Maßnahmenkatalog

Bürgermeister Kranz erläutert ausführlich den Vorschlag, die Mittel des Konjunkturpaketes für Bildungsinfrastruktur und Infrastruktur einzusetzen. Abschließend bittet er, die Mittel für die Vereine im Wege der Dringlichkeit freizugeben, damit für die Vereine Planungssicherheit besteht und die Maßnahmen angepackt werden können. Ausschussmitglied Franzen berichtet, dass der Bauausschuss sich ebenfalls mit der Thematik befasst hat. Bezüglich der Ausstattung der Begegnungsstätte plädiert die CDU-Fraktion für eine Neubestuhlung und eine Überarbeitung der Küche. Ausschussmitglied Ruskowski betont, dass die eingesetzten Mittel für die Neubestuhlung in Höhe von 40.000 € sicherlich auch eine andere Verwendung finden könnten. Er zweifelt an der Nachhaltigkeit dieser Investition. Ausschussmitglied Bethlehem stellt klar, dass die BI-Fraktion keine Probleme mit der Neubestuhlung hat, man sollte allerdings auf eine unempfindliche Farbe achten. Der

Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig bei 2 Enthaltungen, für die Neubestuhlung in der Begegnungsstätte 40.000 € einzusetzen und ebenfalls einstimmig bei 2 Enthaltungen für die Überarbeitung der Küche in der Begegnungsstätte 5.000 € einzusetzen. Der Ausschuss beschließt einstimmig im Wege der Dringlichkeit gemäß § 60 Absatz 1 Satz 1 GO NRW die Mittel für die Vereine in Höhe von jeweils 15.000 € überplanmäßig bereit zu stellen. Die Verwendung wird den Vereinen verantwortlich übertragen, nachvollziehbare Nachweise sind vorzulegen. Der Gesamtbetrag lautet auf 165.000 €. Der Ausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Vettweiß einstimmig, die sonstigen Maßnahmen des Konjunkturpaketes.

Punkt 7: Gebührenkalkulation im Bereich Friedhofswesen und Leichenhallen

Bürgermeister Kranz erläutert ausführlich die grundsätzlichen Fakten für die Gebührenkalkulation Friedhofswesen. Die anzusetzenden Kosten sind stark geprägt von dem personellen Aufwand. Er macht dies an einigen Beispielen fest. Ausschussmitglied Franzen möchte, dass die Bürger vernünftige und würdige Friedhöfe auffinden. Mit der separaten Kalkulation für die Leichenhalle ist erstmalig ein nachvollziehbarer Weg gefunden. Auch die Abfuhr des Friedhofsmülls hat einen erheblichen Anteil an der Gebühr. Hier sollte die Verwaltung nach Einsparmöglichkeiten suchen evtl. durch die Bereitstellung von Grünmüllbehältnissen. Stellv. Ausschussmitglied Bethlehem betont, dass die Friedhöfe Örtlichkeiten mit Park- und Landschaftscharakter sind. Sie stellt deshalb den Antrag für die BI-Fraktion, den Grünflächenanteil auf 20% zu erhöhen. Ausschussmitglied Ruskowski resümiert, dass die Kosten nachvollziehbar dargestellt sind. Künstliches Verändern der Verteilung fällt unter Kosmetik, es bleibt trotzdem immer noch der Friedhof. Alle wollen aber auch, dass er sauber und in Ordnung ist. Bezüglich der Leichenhalle könnte man noch nach Nutzungen differenzieren, also, ob beispielsweise der Raum nur als Aufbahrungshalle oder zudem auch als Aufbahrungsraum dient. Ausschussmitglied Franzen hält fest, dass man das Friedhofswesen im letzten Jahr sehr detailliert beleuchtet hat. Damals ist man schon zu dem Beschluss gekommen, dass man einen vernünftigen Schlüssel gefunden hat. Stellv. Ausschussmitglied Bethlehem schlägt vor, sich differenziert anzuschauen welche Kosten wo entstehen und wo die Zwänge sind. Bürgermeister Kranz greift dies auf und schlägt vor, den Ortsvorstehern die Kostenstruktur transparent zu machen, um letztendlich Kosten zu senken. Bezüglich der Leichenhallen schlägt er vor, die Gebühr mit einem Betrag von 150,00 € in die Kalkulation aufzunehmen.

Unserer verehrten Kundschaft, allen
Freunden und Bekannten wünschen wir
schöne Festtage
und einen guten Rutsch ins
neue Jahr



**FOTO
KING
RADIO**

ALBERT
Seit 1963 in Düren

Inh.: Sandra Smerda u. Dirk Gilden
Kleine Zehnthofstr. 42 · 52349 Düren
Fotoalbert52399@aol.com
www.Foto-Albert.de

4 JAHRE SONNENFREI AUTO FAHREN.

IM NEUEN RENAULT SCENIC
ab 189,- €

IM RENAULT TWINGO 55 3D 100i
ab 129,- €

4 Jahre Wartung
4 Jahre Garantie

Meier Schopp
Renault und Opel Vertragshändler

Kontakt: 0223 3840-0
Kontakt: 0223 3840-1

men. Maßgeblich für den Vorschlag ist, dass im laufenden Jahr eine spezielle Schadensreparatur zu Buche geschlagen ist. Vergleichbares kann oder muss in den Folgejahren so nicht entstehen. Ausschussmitglied Wollseifen betont, dass der Aufwand teilweise aber auch an der Ausstattung der Leichenhallen liegt. Ob z.B. ein Schieferboden oder ein einfach zu pflegender Boden verarbeitet ist, ist nicht unwichtig. Stellv. Ausschussmitglied Bethlehem bittet, sich zeitnah mit dem Thema auseinander zu setzen. Auch ist zu bedenken, dass die Urnenbestattung auf dem Vormarsch ist, so dass die Leichenhalle zur Aufbewahrung nicht notwendig sein wird. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig, die vorliegende Gebührenkalkulation für das Jahr 2009 im Bereich Friedhofswesen und Leichenhallen mit einer Gebühr für die Leichenhalle in Höhe von 150,00 Euro zu beschließen.

Punkt 8:

2. Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Vettweiß für das Friedhofs- und Bestattungswesen vom 14.11.2007

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, die 2. Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Vettweiß für das Friedhofs- und Bestattungswesen vom 14.11.2007 zu beschließen.

Punkt 9:

Gebührenkalkulation im Bereich Kommunale Abfallentsorgung

Bürgermeister Kranz erläutert ausführlich die vorliegende Kalkulation im Bereich kommunale Abfallentsorgung. Ausschussmitglied Franzen bedauert die Feststellung, dass die Gebühren aufgrund der Kalkulation steigen. Er betont, dass der Rat seine Hausaufgaben gemacht hat. Im vergangenen Jahr konnte aufgrund eines guten Ausschreibungsergebnisses Fuhrkosten um 30% gesenkt werden. Man hat die Voraussetzungen geschaffen, dass die Abfallentsorgung gut läuft. Stellv. Ausschussmitglied Bethlehem stellt klar, dass es jetzt nur noch interessant wäre, die Kalkulation des Zweckverbandes einsehen zu können. Ausschussmitglied Erasmi spricht das Thema der wilden Müllentsorgung an. Als Reaktion des Bürgers auf steigende Müllgebühren ist die Häufung der wilden Müllmengen festzustellen. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig, die Gebührenkalkulation im Bereich Kommunale Abfallentsorgung zu beschließen.

Punkt 10: 1. Änderung der Gebührensatzung vom 12.12.2008 zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Vettweiß vom 12.12.2008

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, die 1. Änderung der Gebührensatzung vom 12.12.2008 zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Vettweiß vom 12.12.2008 zu beschließen.

Punkt 11: Gebührenkalkulation im Bereich Abwasserbeseitigung

Die Fraktionsvertreter äußern übereinstimmend, dass die kalkulierte Steigerung zwar bedauerlich, die Kalkulation als gesamtes aber nachvollziehbar ist. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig, die Kalkulation im Bereich Abwasserbeseitigung zu beschließen.

Punkt 12: 1. Änderung zur Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse der Gemeinde Vettweiß (Abwassergebührensatzung) vom 12.12.2008

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig, die 1. Änderung zur Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse der Gemeinde Vettweiß (Abwassergebührensatzung) vom 12.12.2008 zu beschließen.

Punkt 13: Gebührenkalkulation im Bereich Kleinkläranlagen

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig, die Kalkulation im Bereich Kleinkläranlagen zu beschließen.

Punkt 14: 14. Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen der Gemeinde Vettweiß vom 04.11.1987

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig, die 14. Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen der Gemeinde Vettweiß vom 04.11.1987 zu beschließen.

Punkt 15: Gebührenkalkulation im Bereich Straßenreinigung und Winterdienst

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig, die Kalkulation im Bereich Straßenreinigung und Winterdienst zu beschließen.

Punkt 16: 21. Änderung der Satzung der Gemeinde Vettweiß über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgeldern vom 09.06.1980

Fliesen legen und mehr ... **H.B. Uerlings** Über 30 Jahre Berufserfahrung **Fliesenfachbetrieb**

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerker Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- Fliesenarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Reparaturservice
- Versiegelungsarbeiten
- Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Mauer-, Putz- und Estricharbeiten
- Elektro- und Installationsarbeiten
- Handwerkervermittlungs-Service
- Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen
- Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten
- Endreinigung

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig, die 21. Änderung der Satzung der Gemeinde Vettweiß über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren vom 09.06.1980 zu beschließen.

Punkt 17: Anfragen und Mitteilungen

- a) Bürgermeister Kranz teilt mit, dass im Vorfeld der kommenden Ratsitzung die ausgeschiedenen sachkundigen Bürger und Ratsmitglieder geehrt, Wappenteller verliehen und der Ehrenamtspreis vergeben wird.
- b) Ausschussmitglied Erasmi spricht das Neubaugebiet am Tannenweg an. Es ist keine Bewegung festzustellen, obwohl einige Bauwillige bekannt sind. Er stellt die Frage nach der Kompetenz der GWS. Bürgermeister Kranz erwidert, dass ihm nicht bekannt ist, dass es hakt. Die Ausschreibung der Erschließung läuft. Er sagt zu, dem Thema nachzugehen.
- c) Ausschussmitglied Erasmi berichtet über ein Gespräch mit dem Abfuhrunternehmen bezüglich der laufenden Rübenabfuhr. Es gibt das Echo, dass die Kampagne ohne größere Schäden läuft.
- d) Ausschussmitglied Zurhelle berichtet, dass der Bewuchs am Wirtschaftsweg entlang der Bahn, Verlängerung Seelenpfad in Richtung L33, im Bereich des Brückenbauwerkes sehr stark ist. Landwirtschaftliche Fahrzeuge müssen ausweichen und beschädigen somit die Wegekanten.

Bürgermeister Kranz sagt Prüfung zu, wer den Rückschnitt vornimmt.

Punkt 18: Überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln; hier: Produktnummer 030.212.001.000, Sachkonto 5241000

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Vettweiß einstimmig, bei Produktnummer 030.212.001.000, Sachkonto 5241000, überplanmäßig 30.000,00 € bereitzustellen.

Punkt 19: Rücknahme der Delegationssatzung im SGB II durch den Kreis Düren

Bürgermeister Kranz erläutert ausführlich die Vorlage und deren Anlagen. Die Fraktionen äußern übereinstimmend, dass das Thema sehr komplex ist und bis zur Ratssitzung in den Fraktionen beraten wird. Der Haupt- und Finanzausschuss verschiebt die Entscheidung in die Sitzung des Rates.

Punkt 20: Energetische Sanierung des Schulzentrums hier: Finanzierung des 2. Bauabschnittes

Bürgermeister Kranz erläutert die Finanzierung des 2. Bauabschnittes der energetischen Sanierung am Schulzentrum. Es ergibt sich ein Finanzierungsvolumen von 2.976.859 €. Entgegen der Schätzung fehlen rd. 570.000 €. Entsprechend dem ersten Finanzierungsvorschlag sollte die noch vorhandene Schul- und Sportpauschale mit 600.000 € ertragswirksam über einen Zeitraum von 13 Jahren aufgelöst werden. Um den jetzt festzustellenden erhöhten Mehrbedarf decken zu können, soll diese Schul- und Sportpauschale sofort in die Finanzierung eingebracht werden. Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt im Wege der Dringlichkeit einstimmig gem. § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW, die Finanzierung des 2. Bauabschnittes. Die Gewerke sind kurzfristig auszusprechen.

Feuerwehr

Frohe Weihnachten

Wir, die Gemeindejugendfeuerwehrwarte Vettweiß, wünschen unseren Jugendfeuerwehrmitgliedern und deren Familien, den Jugendwarten, Jugendwartinnen und Betreuern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2010.

Gott zur Ehr, den nächsten zur Wehr!

Tanja Bohlem

Gemeindejugendwartin

Nadine Schlaak

stellv. Gemeindejugendwartin

Christopher Zensen

stellv. Gemeindejugendwart



Die Freiwillige Feuerwehr Vettweiß wünscht Ihnen und Ihren Angehörigen eine besinnliche Adventszeit, ein Frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein gesundes, Neues Jahr 2010.



Damit Ihre Weihnachtsfeier aber kein Weihnachtsfeuer wird, beachten Sie bitte die folgenden Ratschläge:

- ♣ Verwenden Sie bei Adventsgestecken nur unbeschädigte Kerzenhalter aus nicht brennbarem Material. Benutzen Sie keine brennbaren Untersätze; geeignet sind Teller / Schalen aus Glas, Porzellan oder Steingut.
- ♣ Lassen Sie brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt! Zu Hause an kleine Kinder denken, wenn diese allein im Zimmer bleiben. Streichhölzer/Feuerzeuge gehören an einen für Kinder nicht erreichbaren Platz.
- ♣ Achten Sie darauf, dass beim Kauf des Weihnachtsbaumes dieser nicht schon nadelt. Bewahren Sie ihn bis zu den Festtagen möglichst im Freien auf.
- ♣ Beim Aufstellen des Baumes achten Sie bitte auf einen sicheren Stand. Tannenbaumfüße mit einer Schale für Wasser sind hierfür besonders gut geeignet.
- ♣ Achten Sie auf Sicherheitsabstände zu leicht brennbaren Materialien wie z.B. Vorhänge oder Gardinen. Die Kerzen in ausreichenden Abständen zu Türen, Fenster und Einrichtungsgegenständen halten.
- ♣ Verwenden Sie Christbaumschmuck aus möglichst nicht brennbaren oder nur schwer entflammenden Materialien.
- ♣ Bringen Sie Wachs- oder Stearinkerzen nicht unmittelbar unter Zweigen an. Prüfen Sie die Wärmeabstrahlung der Kerzen mit der Hand. Zünden Sie die Kerzen von oben nach unten an. Bei einem Brand verfahren Sie beim Ablöschen umgekehrt.

♣ Bereiten Sie sich auf ein mögliches Schadensereignis vor, z.B. Wasservorrat in einer Gießkanne (Füllzeit ca. 60 sec!) oder Feuerlöscher (Schaumlöscher verunreinigen weniger als Pulverlöscher!). Legen Sie Ihr Verhalten bei einem Brand gedanklich fest: Alarmierung – Löschversuch – Rettung und Rettungsweg.

♣ Denken Sie daran: Trockene Adventskränze, Weihnachtsbäume und Gestecke brennen wie Zunder!

♣ Ist bei einem Schadenfall eine wirksame Brandbekämpfung mit eigenen Mitteln nicht mehr möglich, hilft Ihnen Ihre Feuerwehr

☎ 112

Melden Sie sich nach dem Schema:

Wer meldet?

Was ist passiert?

Wann ist etwas passiert?

Wo ist etwas passiert?

Was tue ich weiter? Hier bleiben Sie am Telefon, bis Ihnen gesagt wird, dass Sie auflegen können – ggf. auf Nachfrage. So hat die Leitstelle, bei der Ihr Anruf aufläuft, die Möglichkeit für Einsatzkräfte wichtige Fragen noch zu stellen. (JR)

Gaststätte Geuenich
"Bei Ludwig"
Veitzheimer Straße 7
52391 Vettweiß-Jakobwüllesheim
Tel.: 0 24 24 / 24 54
Fax: 0 24 24 / 20 08 35
E-Mail: Ludwig.Geuenich@Web.de
Internet: www.BeiLudwig.de



Frohes Fest und einen guten Rutsch!

Heiligabend + 1. Weihnachtstag geschlossen!
2. Weihnachtstag v. 12-14 Uhr Mittagsbuffet (nur m. Voranmeld.) und ab 17.30 Uhr für Sie/Dich da!
Sylvester ab 19 Uhr große »all inclusive«-Gesellschaft (nur m. Voranmeld.)

Öffnungszeiten:
Mo – Di und Do – Fr ab 17.00 Uhr, Mittwoch Ruhetag,
Sa ab 15.00 Uhr, So 10.30 – 13.30 Uhr und ab 17.00 Uhr
Kegelbahn • Mittagstisch ab 4 Personen auf Vorbestellung

SCHADENVERHÜTUNG

Verhalten im Brandfall

Wichtig!
Blieben Sie ruhig!

• Brand melden!

- Feuerwehr anrufen und
angeben:

WER meldet?
WO ist der Brand?
WAS brennt?
WIE viele Personen?



• Feuerlöscher betätigen!

• Menschen retten!

- Brande an Personen mit Decken oder ihrem Wollmantel auf
dem Boden erlöschen.
- Behinderten und hilflosen Personen helfen.
- Verwundet vor Rauchgasen wegen Vergiftungs- und
Erstickungsgefahr!



• Brand bekämpfen

- Löschen Sie selbst nur, wenn Sie es selbst
sicher machen können.
- Verwenden Sie nur geeignete Löschmittel.
- Elektrische Anlagen ausschalten – Strom
abkappen.
- Fenster und Türen schließen und damit Brand- und
Rauchausbreitung verhindern.



• Gefahrenbereich verlassen

- Fluchtwegs benutzen!
- Keine Aufzüge benutzen!
- Nie brennendes aus dem Fenster werfen!
- Einhalten und Anweisungen der Feuerwehr abwarten –
behalten Sie Ihre Ruhe!



Herbstfest der Gemeindejugendfeuerwehr Vettweiß

Am Samstag, 03.10.2009, veranstaltete die Gemeindejugendfeuerwehr Vettweiß, ihr Erstes Herbstfest auf dem Schützenplatz in Vettweiß. Bei gutem Wetter konnte die Gemeindejugendfeuerwehr zahlreiche Gäste, darunter als Schirmherren Bürgermeister Josef Kranz, den Ortsvorsteher Franz Erasm, Vertreter der Parteien sowie befreundete Jugendfeuerwehren des Kreises Düren und eine Abordnung der Jugendfeuerwehr Bonn begrüßen. Die Gemeindejugendfeuerwehr präsentierte ihr Können bei verschiedenen Schauübungen. Dank des AWO - Kindergarten „Abenteuerland“ in Vettweiß verwandelten sich unsere Besucherkinder in farbenprächige Katzen, schaurige Gespenster, blutrünstige Piraten, farbenfrohe Schmetterlinge usw. Für das leibliche Wohl war durch die tatkräftige Mitarbeit der Gemeindejugendfeuerwehreltern gesorgt.

Am Nachmittag reichten die Mütter der Gemeindejugendfeuerwehr Kaffee und Kuchen. Der Abend klang bei Live – Music, dargeboten von Lothar und Christine, gemütlich aus. Wir, die Gemeindejugendfeuerwehr Vettweiß, bedanken uns beim AWO Kindergarten „Aben-

Über 25 Jahre

Motor- und Karosserie-
reparaturen aller Art
speziell Mercedes



Kraftfahrzeugwerkstatt

**Kurt
Schneider**

Große Forststraße 229b
52382 Niederzier-Hambach
Telefon (02428) 2188
Telefax (02428) 3616

HU nach § 29 StVZO durch
externe Prüferingenieure d.
TÜV-Rheinlands jeden Mittwoch
und nach Absprache

E-Mail: kurt.roswitha.schneider@t-online.de
Internet: www.kfzwerkstatt-schneider.de



teuerland“ Vettweiß unter der Leitung von Frau Otto und Ihrem Team für die tolle Zusammenarbeit. Desweiteren bedanken wir uns bei unseren Sponsoren, durch die unser Fest ermöglicht werden konnte. Diese sind:

Rosen Romey	Maurerbetrieb Martin Eversheim
Friseursalon Heidi Dellmann	Schreinerei Stefan Schmitz
Athena's Hair Trend Salon	Adler Apotheke (Christoph Koch)
Metzgerei Peter Peetz	DEVK
Feuerwehrbedarf & Berufsbekleidung Bigesse	Fliesen Roß
Pizzeria „Capricciosa“	Provenzal
Partyservice Rainer von Laufenberg	Sparkasse Vettweiß
Gärtnerei Greuel	Kleiderkiste Vettweiß
Karosseriebau Michels	Fotostudio Keus
Car Tec, Stockheim	„DownTown“
Tillmann und Rath	Guido Wolfram
Elektro Erich Brandt	Frhr. von Geyer und Schweppenburg
Solartechnik Rainer Klein	Gaststätte Geuenich

Ein besonderer Dank gilt unseren Gemeindejugendfeuerwehrmitgliedern und deren Eltern, den Jugendwartinnen, den Jugendwarten, Betreuern und den aktiven Mitgliedern der Feuerwehr.

N. Schlaak und T. Bohlem

Vettweißer Wehrleute überzeugen bei der Ausbildung

Am 07.11.09 galt es für 12 Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr Vettweiß nach insgesamt drei Wochen Ausbildung in der Abschlussprüfung des Grundausbildungsmoduls 1 zu beweisen, dass sie genügend Rüstzeug für kommende Ausbildungsabschnitte und Einsätze mitgenommen haben. Schwerpunkte dieses Moduls waren Gesetzesgrundlagen, rechtliche Grundlagen und die Gefahren, die eine

ORTHOPÄDIE-
TECHNIK

GÖHR

REHA-
HILFEN

Konstruktion und Herstellung

Weihnachten steht vor der Tür!

Verschenken Sie Mobilität:

gebrauchte Scooter

ab 699,- €



Ihr Fachberater behindertengerechter Hilfsmittel

Bergheimer Straße 3a · 53909 Zülpich · Tel. 0 22 52/8 17 61
Fax 0 22 52/8 17 62 · E-Mail goehr.rehahilfen@t-online.de

Internet www.goehr-rehahilfen.de

Geöffnet: Mo. bis Fr. von 8.30 bis 18.00 Uhr · Sa. von 9.00 bis 13.00 Uhr

Einsatzkraft an der Einsatzstelle erwarten können. Die Aufgaben der Gemeinden und Kreise, die Rechte und Pflichten der Feuerwehangehörigen sind neben Unfallverhütung und Versicherungsschutz grundlegende Elemente im Feuerwehralltag. Besonderes Augenmerk gilt dann natürlich allen Gefahren, denen man im Einsatz begegnen kann. Ferner gehören natürlich die verschiedenen Fahrzeuge einer Feuerwehr ebenso zum notwendigen Kenntnisstand wie deren wesentliche Beladung und Ausrüstung - und: wie man mit der Beladung ziel orientiert umgeht. Kenntnisse über den Brandsicherheitswachtendienst runden dann die Palette ebenso ab, wie die ausführliche Einweisung des Einsatzkräftenachsoorgeteams (EKNT) des Kreises Düren in den Umgang mit „belastenden Einsätzen“. Es gibt nun eben auch im „Feuerwehralltag“, im Einsatzdienst Momente, die man nicht einfach so „abschütteln“ kann. Hier ist es wichtig zu vermitteln, wie man damit umgeht, wenn man Menschen nicht mehr helfen kann, sie nur noch tot geborgen werden können. Natürlich sind gerade in einem solchen Fall gerade aber auch die Führungskräfte besonders gefordert, hier ein wachsames Auge auf die Kameradinnen und Kameraden zu haben, um gezielt Hilfe leisten (lassen) zu können.

Das Ergebnis der aktuellen Modulprüfung ist mehr als überzeugend. Ein entsprechender Glückwunsch richtet sich an dieser Stelle an Sebastian Bachem, Alexandra Rößling, René Greß (alle Gladbach), Kevin Böttcher (Soller), Christian Rother, Jan Rothkopf, Christian Fuß (alle Kelz), Julian Wenzel, Christoph Stemmler, Kevin Hohnen (alle Disternich) und Michael Klinkhammer und Günter Schröder (beide Müddersheim). (J.R.)

KulturForumEuropa

Europäischer Toleranzpreis an Deutsch/Thailänder in Bangkok verliehen

HRH Princess Soamsavali war Schirmherrin und Ehrengast Traditioneller Thai-Tanz während Verleihungsveranstaltung in Bangkok

Das KulturForum Europa verleiht seit 1992 den europäischen Kulturpreis, der seit fünf Jahren durch den European Tolerance Award erweitert wurde. Damit werden Personen ausgezeichnet, die sich besonders um Minderheiten im europäischen und europäisch-internationalen Verhältnis verdient gemacht haben, deren Engagement dazu beiträgt, soziale und kulturelle Barrieren im zwischenmenschlichen Bereich abzubauen, Vertrauen zu schaffen und im Sinne des europäischen Gedankens ein positives Signal in der EU und darüber hinaus zu setzen.

Dieter Topp und die deutsch - thailändische Delegation

In diesem Jahr wurde der in Thailand lebende und verpartnerte Deutsche Dirk Weeber-Arayatumsopon ausgezeichnet für sein Engagement im sozialen Bereich, darunter für den Einsatz um behinderte Kinder und HIV-Prävention in förderndem Zusammenstehen mit dem Thailändischen Königshaus. Er unterstützt seit vielen Jahren nicht nur das Engagement von Prinzessin Somsavali, die Mutter des ersten Enkelkinds des Thai Königs Bumiphol, sondern arbeitet damit auch stetig am positiven Bild Europas und besonders Deutschlands in Thailand, indem er sich besonders gegen Kinder-



Unserer Kundschaft, allen Freunden und Bekannten wünschen wir frohe Festtage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Becker Drügh
Textilhaus

Kölnstr. 59 · 53909 Zülzich · Tel 0 22 52 / 22 22



Meisterbetrieb

- Innenausbau
- Bau- und Möbeltischlerei
- Beratung und Planung

Tischlerei Sascha Gacek
Michaelstraße 42
52391 Vettweiß-Kelz

Tel.: 0 24 24 / 20 00 54
Fax: 0 24 24 / 20 00 55
Mobil: 01 72 / 5 20 83 83
E-Mail: s.gacek@web.de

prostitution im Zusammenhang mit Sextourismus einsetzt. Darüber hinaus sind mit seiner finanziellen Hilfe auch eine Blindenschule, Tsunami-Waisen und Flüchtlingskinder aus Bergdörfern ohne Anerkennungsstatus unterstützt worden, ein wichtiger Beitrag zum sozio-kulturellen Verhältnis zwischen Europa und Thailand.

Direktorin Promsap Bunnag überreicht den European Tolerance Award

(I. Dirk Weeber-Arayatumsopon und Partner)

Weebers Engagement wurde besonders durch die persönliche Anwesenheit von Prinzessin Somsavali gewürdigt. Aus protokollarischen Gründen überreichte Promsap Bunnag, die erste Hofbeamtin der Prinzessin, den Europäischen Toleranzpreis in Form einer Medaille aus Europas erstem Porzellan, aus der Porzellan-Manufaktur in Meissen in Deutschland. Im Anschluss folgte eine Besichtigung der Ausstellung wertvoller thailändischer Stoffe, und der königliche Besuch wurde mit einer Modenschau einheimischer Designer überrascht, die u.a. von bekannten Schauspielern vorgeführt wurde.

Grand Final: German/Thai awarding delegation together with HRH Princess Soamsavali

Für die sozialen Aktivitäten der Prinzessin gab es wertvolle Präsente und Geldspenden, wofür sich IKH Prinzessin Somsavali mit einem



Malerwerkstätte Heisinger GmbH
Meisterbetrieb

Wir bringen Farbe in ihr Leben

- Raumgestaltung
- Fassadengestaltung
- Betonsanierung
- Vollwärmeschutz
- Hausmeisterservice

Luxheimer Weg 26
52391 Vettweiß-Kelz
Telefon 02424/901643
Telefax 02424/901642

California Sun-Weihnachtsangebot

California Sun
V.L.P.-Karte
€ 50,- Bräunen
für nur € 39,90

Bei einer Füllung ab 59,80 €
erhalten Sie eine Bräunung gratis
(max. 25 min.)

Bonus: 10,10 €

Sonnenstudio California Sun 2x in Zülzich

Guibertstr. 1 Martinstr. 15 Römeralle 48
Tel.: 0 22 52 / 41 12 Tel.: 0 22 52 / 60 65 Tel.: 0 22 52 / 83 91 30

abschließenden Dinner bedankte, das zu Ehren des Preisträgers, seiner karikativen Vereinigung der Thailandfreunde e.V. und der deutschen Gäste im westlichen Stil ausgerichtet war. Im Gegenzug waren die Vertreter der Thailandfreunde und des Kulturforum Europa in stilistisch perfekter Landeskleidung erschienen, was vom Königshaus als besondere Geste aufgenommen wurde.

Dieter Topp von HRH Princess Soamsavali überrascht

Als Überraschung gab es für Preisträger Dirk Weber-Arayatumsopon und den KFE-Präsidenten Dieter Topp eine Ehrenplakette, die aus Anlass des Tages graviert war und persönlich von der Prinzessin vor den ca. 300 Gästen überreicht wurde, die in das "Pantip Suites Hotel" Bangkok geladen waren.



Kindergärten

Wichtige Information für Eltern

die Ihre Kinder für das Kindergartenjahr 2010/2011 (Beginn ab 01.08.2010) anmelden möchten.

Wir machen Sie vorsorglich darauf aufmerksam, dass die Erziehungsberechtigten, die ihre Kinder für das kommende Kindergartenjahr 2010/2011 anmelden möchten, die Anmeldung bis spätestens 12.01.2010 bei der Leitung der Einrichtung, die die Kinder besuchen sollen, abgeben müssen. Öffnungszeiten der Einrichtungen: Mo. bis Fr. 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Notruftafel

	Telefon-Nr
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizei Notruf	110
Polizeiwache Kreuzau	(02422) 95 04 15
Rettungsleitstelle Kreis Düren	(02421) 5 59-0
Arztzentrum	(01 80) 5 04 41 00
Zahnärztlicher Notdienst	(0241) 70 96 16

Krankenhäuser im Kreis Düren:

St. Augustinus-Krankenhaus, DN-Lendersdorf	(02421) 59 90
St. Marien-Hospital, DN-Birkensdorf	(02421) 80 50
Krankenhaus Düren gem. GmbH	(02421) 300
Rheinische Kliniken Düren des LVR	(02421) 400
Infozentrale für Vergiftungsfälle (Universitätsklinik Bonn)	(0228) 2 87 32 11
Telefon-Seelsorge	(0800) 1 11 01 11 (0800) 1 11 02 22

Elektrizitätsversorgung:

RWE Energie AG	(02421) 47-20 00
----------------	------------------

Gasversorgung:

Erdgasversorgung EWV-Störmeldestelle	(0800) 3 98 01 10
--------------------------------------	-------------------

Wasserversorgung:

Wasserleitungszweckverband der Neffeltalgemeinden	(02424) 94 02 22
---	------------------

»Gardinen sind unsere Leidenschaft«



KÜGELER
Raumausstattung



Hardtstr. 5
52388 Nörvenich
Tel. 02426-5020
Mobil 0171-5224306
www.raumausstattung-kuegeler.de
info@raumausstattung-kuegeler.de



- Polsterei
- Gardinen
- Bodenbelag
- Sonnenschutz
- Insektenschutz

SPIELKREIS DISTERNICH

Träger: Kreis VHS Düren

Liebe Kinder, liebe Eltern,

Wir haben wieder Plätze frei !

Der Spielkreis findet jeden Mittwoch (außer in den Ferien) von 9.15 Uhr bis 10.45 Uhr im Jugendheim in Disternich statt.

Es wird gespielt, gesungen, gebastelt und gelacht, einfach das, was unseren Kleinen viel Freude macht.

November/Dezember

Wir basteln kleine Nikolauspäckchen und backen Plätzchen, weil der Duft uns bringt den Nikolaus, der uns füllt die Päckchen. Bunte Sterne und Tannenbäume werden wir gestalten, damit sie später am Fenster können halten.

Neugierig geworden ?

Schaut doch einfach mal vorbei oder meldet euch unter der Telefonnummer 02252/5938. Wir freuen uns auf „EUCH“.



TAXI Rautenberg (Spies)

10 Jahre in der Gemeinde Vettweiß

- Wir begleiten Sie auch in die Arztpraxis, Klinik oder den Flughafen
- Umweltfreundliches Erdgastaxi bis 6 Personen

Pünktlichkeit und Freundlichkeit ist für uns selbstverständlich

0 24 24/90 12 22

Kirchliche Nachrichten

HOSPIZ RUREIFEL

Einrichtung eines „Trauercafés“



An Menschen, die den Verlust eines nahe stehenden Menschen betrauern

Die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen des Hospiz Rureifel haben bislang Menschen in ihrer Sterbephase begleitet oder Angehörige unterstützt.

Ab dem 12. Dezember 2009 bieten wir zusätzlich eine neue Art der Begleitung an: In einem Trauercafé geben wir die Gelegenheit zur Begegnung mit Menschen in gleicher Lebenssituation und zu einem Austausch. In gemütlicher Runde, in freundlicher Atmosphäre hat alles Raum und Zeit, was im Alltag, im Beruf und in der Familie zu kurz kommt oder nicht angesprochen werden kann.

Gemeinsam stellen wir uns der Trauer und versuchen neue Kraft für den Alltag zu schöpfen. Der Angebot ist kostenlos, für eine Spende sind wir dankbar.

Das Trauercafé findet jeden 2. Samstag im Monat um 16-12 Uhr in

Nideggen, Kirchgasse 8 im Pfarrheim statt und steht jedem offen.

Telefonisch sind wir erreichbar unter der Nummer: 01678 178 98 38

Ist Ihnen eine eigene Anfahrt zum Pfarrheim nicht möglich, so stellen wir nach Absprache einen Fahrdienst kostenlos zur Verfügung.

Die Ausbildung der TrauerbegleiterInnen, so wie das Trauercafé wird von der Alfred-Krupp-Stiftung finanziell unterstützt.

Weihnachtsgottesdienste

in unseren fünf Pfarrgemeinden

St. Antonius, Ginnick – St. Gangolf, Soller – St. Gereon, Vettweiß – St. Jakobus der Ältere, Jakobwüllesheim – St. Martin, Froitzheim

24.12., Hl. Abend – Kollekte für Adveniat

Vettweiß 15.30 Krippenfeier für Kinder u. Familien zum Hl. Abend – mit Krippenopfer der Kinder

Froitzheim 16.30 Familien-Christmette – mit Krippenopfer der Kinder – mitgestaltet vom Kinderchor im Pfarrverband

Vettweiß 18.30 Christmette

25.12., 1. Weihnachtstag – Kollekte für Adveniat

Ginnick 9.00 Hl. Messe

Jakobwüllesheim 10.30 Hl. Messe mit Kindersegnung mit Krippenopfer der Kinder-

26.12., 2. Weihnachtstag

Soller 10.30 Hl. Messe mit Kindersegnung mitgestaltet vom Kirchenchor im Pfarrverband

Offene Kirchen an Weihnachten

An Weihnachten sind die Kirchen zu folgenden Zeiten auch außerhalb der Gottesdienstzeiten geöffnet. In diesen Zeiten ist Gelegenheit, die Krippen anzuschauen oder in Stille zu beten:

- Ginnick: täglich von 11.30 Uhr bis 18.00 Uhr
- Jakobwüllesheim: 25.12. von 11.30 Uhr bis 12 Uhr und von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr und 26.12. von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
- Soller: 25.12. bis 27.12. von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr und 01.01. von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr
- Vettweiß: Bitte beachten Sie den Aushang im Schaukasten!



ERD-, FEUER-, SEE- UND FRIEDWALDBESTATTUNGEN
HOLLANDEINÄSCHERUNG MIT VERSTREUUNG
ÜBERNAHME ALLER FORMALITÄTEN • FACHGEPRÜFTER BESTATTER

BEI UNS ERHALTEN SIE QUALITÄT UND
LEISTUNG, DIE BEZAHLBAR IST.

WIR STEHEN IHNEN JEDERZEIT HILFREICH ZUR SEITE.

NORBERT SIEVERNICH & FRANK ZIEGNER

WIR GEBEN
IHRER TRAUER
ZEIT UND
RAUM

TAG UND NACHT
FÜR SIE
ERREICHBAR

BÜRO: KREUZAU
TEL. 0 24 22-50 47 67

VETTWEISS-SIEVERNICH
TEL. 0 22 52-8 36 79 60

BESTATTUNGSHAUS STEFAN SCHMITZ



- Erd- und Feuerbestattungen
- See- und Flussbestattungen
- Anonyme Bestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- TAG UND NACHT ERREICHBAR
- www.bestattungen-stefan-schmitz.de

Vettweiß
Tel.: (0 24 24) 90 16 16

Kreuzau-Untermaubach
Tel.: (0 24 22) 90 30 65



"Ich würde gerne
versorgen um sicher
zu sein."



"Ich würde gerne
mit dem Wind auf
Reise gehen."



"Ich würde gerne
mit jemand reden,
der mich versteht."



"Ich möchte das Wie
und Wo selbst
wählen."



"Ich würde gerne
werden wegen der
See getragen werden."



"Ich würde gerne
die Musik wählen
die mir am Herzen
liegt."



"Ich würde gerne
Zuhause Abschied
nehmen."

Bestattungshaus Pietät Lüssem
Roonstr. 21 – 52351 Düren
Tel.: 02421/ 34660
www.trauerfallhilfe.de



Bestattungshaus "Pietät" Lüssem

Sternsingeraktion 2010

»Kinder finden neue Wege«

Am Samstag, 2. Januar 2010, werden wieder Kinder und Jugendliche als Sternsinger in unseren Gemeinden unterwegs sein. Die Sternsinger bringen mit dem Kreideschriftzug »20 * C + M + B * 10« den Segen in die Häuser und Wohnungen und bitten um eine Spende für benachteiligte Kinder. In Vettweiß sind alle Kinder und Jugendliche, die bei der Sternsingeraktion mitmachen möchten, am Freitag, 18. Dezember 15.30 Uhr im Pfarrheim Vettweiß zu einem Vortreffen zur Gruppeneinteilung eingeladen. Die Vettweißer Sternsingeraktion ist »wie in den anderen Pfarren« am Samstag, 02. Januar 2010. In Jakobwüllesheim treffen sich die Sternsinger am Samstag, 2. Januar um 9.00 Uhr in der Kirche und sind anschließend unterwegs. In Ginnick, Froitzheim und Soller treffen sich die Sternsinger am Samstag, 2. Januar, um 13.00 Uhr an den Kirchen bzw. Pfarrhäusern und in Frangenheim um 14.00 Uhr am »Frangenheimer Kreuz«. In Ginnick, Frangenheim, Froitzheim und Soller werden die Kinder und Jugendliche gebeten, mit Kronen und in Sternsingergewänder zu den Treffpunkten zu kommen.

Alle Sternsinger sind eingeladen, die Messen bzw. Wort-Gottes-Feiern zum Abschluss der Sternsingeraktion mitzufeiern:

- in Jakobwüllesheim am Samstag, 2. Januar 2010, um 18.30 Uhr (Die Sternsinger treffen sich um 18.00 Uhr in der Sakristei.)
- in Froitzheim für die Sternsinger aus dem Pfarrverband am Sonntag, 3. Januar 2010, um 11.30 Uhr (Die Sternsinger treffen sich mit Kronen und in Sternsingergewänder um 11.00 Uhr im Pfarrheim Froitzheim und ziehen von dort zur Kirche.)
- in Vettweiß am Sonntag, 3. Januar 2009, um 18.00 Uhr.

Wir würden uns freuen, wenn in allen Gemeinden viele Kinder und Jugendliche besonders die Kommunionkinder von 2009 und 2010 sowie die Messdiener bei der Sternsingeraktion mitmachen. Sollten sich nicht genügend Kinder und Begleiter bei der Sternsingeraktion engagieren, können eventuell nicht alle Haushalte besucht werden.

Wir bitten darum, die Sternsinger freundlich aufzunehmen und ihnen Herzen und Türen zu öffnen. G. Kraus, Pfr.



Jeder Mensch verdient einen ganz persönlichen Abschied – von der Dekoration bis zur Trauerrede. Wir planen mit Ihnen gemeinsam Ihre individuelle Zeremonie und nehmen uns viel Zeit für Sie.

Bestattungshaus Jean Haas
Alter Jülicher Str. 40
52353 Düren
Telefon 02421 41163
www.jaas-bestattungen.de

Bestattungshaus
JEAN HAAS

Alegria Bestattungskonzepte

- 10% auf jedes vorliegende Fremdangebot

- Bestattungen aller Art: Schicht bis Exklusiv

- Sozialbestattungen mit Würde

Alegria Tel.: 02421-1216797

Einladung zur Vorbereitung der Familienchristmette in Froitzheim

Wir laden alle Kommunionkinder dieses Jahres, die Kinder, die 2010 das Fest der Erstkommunion feiern, sowie alle interessierten Kinder ab dem 3. Schuljahr herzlich zur Vorbereitung der Familienchristmette am 24.12.2009 um 16.30 Uhr in St. Martin, Froitzheim ein. Wer bei einem Krippenspiel mitmachen oder Texte lesen möchte, ist herzlich willkommen. Wir treffen uns

zur Generalprobe am Mittwoch, dem 23.12. 2009 von 15.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin, Froitzheim.

Der Arbeitskreis Familiengottesdienst i.A. Gisela Hilgers

Vereinsmitteilung



IG Froitzheimer Karneval e.V.
Mitglied im Bund Deutscher Karneval und im Regionalverband Düren e.V.





Prinz Lothar II. und Prinzessin Judith I.

Nach 2 Prinzen, 11 Dreigestirnen, einem Prinzenpaar und einer Prinzessin, präsentiert die IG. Froitzheimer Karneval e.V. mit Prinz Lothar II. und Prinzessin Judith I. (Gerling) ihre Tollitäten der Session 2010.

Die Proklamation findet im Rahmen des vierten Proklamationsfrühschoppens am 10.01.2010 ab 11:11 in der Bürgerhalle Froitzheim statt.

Lothar Gerling (Postbeamter) ist seit vielen Jahren Mitglied des Elferrats und stellvertretender Präsident. Er stand bereits 1997 als Prinz im Dreigestirn auf der Froitzheimer Bühne. Judith Gerling (Erzieherin) war Mitglied der roten Funken Froitzheim und ist seitdem der IG eng verbunden. Die Kinder der neuen Tollitäten, Laura und Jonas, tanzen beide in einer der Garden des Froitzheimer Karnevals.

Das Motto des diesjährigen Prinzenpaares, das sich auf die berufliche Tätigkeit bezieht, lautet:

„Starke Pänz un Post et ganze Jahr – Prinzenpaar, ne Traum weed wohr.“

Neben vielen befreundeten Gesellschaften tritt gegen 13:15 Uhr auch das Erfolgsduo „Harry und Chris“ auf. Dabei werden sie in „Froitzheims kleinen Gürzenich“ für eine tolle Stimmung sorgen.

Hier unser närrischer Fahrplan:

- **Sonntag, den 10.01.2010**
11:11 Uhr „Proklamationsfrühschoppen“ Bürgerhalle
- **Sonntag, den 17.01.2010**
11:00 - 13:00 Uhr Kartenverkauf für die Galasitzung
im Schützenheim (neben der Bürgerhalle)
ab dem 18.01.2010 Kartenreservierung telef. unter
02424/202357 oder an der Abendkasse
- **Samstag, den 30.01.2010 Bürgerhalle**
20:00 Uhr „Große Galasitzung“
- **Sonntag, den 07.02.2010 Bürgerhalle**
14:00 Uhr „Kindernachmittag“
- **Dienstag, den 16.02.2010**
14:00 Uhr „Großer Veilchendienstagsszug“
anschließend Tanz in der Bürgerhalle (Eintritt frei)
- **Samstag, den 20.02.2010 Bürgerhalle**
20:00 Uhr „Fischessen mit Verlosung“ (Eintritt frei)

Adventskonzert in der Pfarrkirche St. Gereon in Vettweiß.

Am 4. Sonntag im Advent, den 20. Dezember 2009 um 17 Uhr findet ein gemeinsames Adventskonzert statt.

Mitwirkend sind der Kirchenchor im Pfarrverband Froitzheim, Ginnick und Soller unter der Leitung von Gerhard Hilgers, der Kirchenchor St. Michael Kelz unter der Leitung von Christian Erings, der Männergesangsverein Vettweiß unter der Leitung von Willi Gengen und dem Dirigenten Stefan Schütz und Hans Oleff als Organist. Die Begleitung und zirkulierenden Worte übernimmt Pfarrer Gerd Kraus. Die Zwischentexte werden von Soffie Giesen und Wolfgang Matzweiler gesprochen.

Die Lieder umfassen Stiles von alten Kompositoren bis hin zur Moderne mit englischen Rhythmen und Texten.

Ein gemeinsames Singen von bekannten Adventsliedern, mit den Besuchern, darf nicht fehlen.

Einer der Höhepunkte wird natürlich auch das gemeinsame Singen mit allen Sängern und Sängern der beteiligten Chöre, neben der großen neu gestalteten Gruppe sein.

Der Eintritt ist frei. Dafür wird aber um eine kleine Spende gebeten, deren Retenris dem neu eingewählten „Verein Vettweißer Tisch“ übergeben wird.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und denken, das es gut tut, einmal abzuschalten von der vorweihnachtlichen Hektik, und sich in dieser heiligmäßigen Stunde vorzubereiten auf die kommenden Weihnachtsstage.

Weihnachtsgruß des Spielverein Kelz



Fürst sei es das Jahr die Dezember hat begonnen und damit auch
die weihnachtliche Adventszeit.
Die Monate Januar bis November werden nachfolgend betrachtet in der Hoffnung, dass
möglichst viele positive Ereignisse in Einklang fallen.

Die SV Kelz kann damit auch auf überaus gute positive Ereignisse zurück blicken.

Hier die SV Schlagzeilen aus dem

Friedensfest (Lied Beil) im Oktober 1999 - 10. L. Mannschaft wird 1. Platzmeister
der Kreisliga A (Damen) - erfolgreichste Jugendarbeit zusammen mit den Mathiasvereinen aus
Völs und Lohr - Fußballturnier gegen Rachen - Spornschuhe und Klemas im Kolmarpark
auf weihnachtlicher Fußballfeier - 1. L. Mannschaft (Lohr) gegen - 1. Platzierung in Lohr



Balladen, die mit Spinnweben überzogen sind und zum Weihnachts-Lachen erfrischen, wünschen wir uns
wahrhaftig beizubringen.

Einmal wieder kann man sich einen Dank den Trainern und Betreuern im Jugend- und
Seniorenbereich aussprechen und auch anderen nachzujagen. Helfen.
Dank sagen möchten wir auch unseren Wirtspartnern, den Fördervereinigungen und
natürlich der ganzen Familie, die unsere Mannschaften tatkräftig unterstützen.

Wir wünschen Ihnen Weihnachts- und Gesundheit für die Zukunft und einen guten Rausch ins
Neue Jahr 2010.

Spitzenreiter Kelz 1923 e.V.

Christian Mollen
Ehrenpräsident

Josef Kersch
1. Vorsitz

Willy Röhner
2. Vorsitz

St. Jakobus Schützenbruderschaft Jakobwüllesheim e.V.

Wir freuen uns über den regen Zuspruch und bedanken uns bei
allen, die uns vor, während und nach dem Schützenfest mit Rat und
Tat zur Seite standen. Auch im kommenden Jahr hoffen wir, durch
unsere Aktivitäten und Eure Unterstützung das Dorfleben wieder
etwas bereichern zu können.

Allen Freunden, Gönnern und Mitgliedern wünschen wir ein
besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2010.

Viel Glück und Gesundheit!

St. Jakobus Schützenbruderschaft Jakobwüllesheim e. V.
Der Vorstand

Heinz Wollenweber - Friedhelm Wollenweber - Richard Schmigalla - Anke Viehöver

St.-Michael-Schützenbruderschaft Kelz e.V.

Die
St. Michael-Schützenbruderschaft Kelz
wünscht Ihnen allen
ein gnadenreiches und gesegnetes
Weihnachtsfest
und ein
gesundes und erfolgreiches Jahr 2010

Arnold Vlaten
Brudermeister

Christian Frings
Schriftführer



Für Raufbolde und Bastelmäuse

Für Ihr Kind haben wir die richtigen Ideen.

DEVK-Hauptvertretung
Edith Meller

Dürner Straße 39, 52399 Merzenich
Telefon 02421 931193
E-Mail: meller@devk-merzenich.de

DEVK. Persönlich, preiswert, nah.

DEVK
VERSICHERUNGEN

Obst- und Gartenbauverein Kelz 1923 e.V.



Ein Stern steht am Himmel für alle zu sehen,
so hell war noch keiner wer kann es verstehn?
Ein seltsames Zeichen und jeder kann sehn:
es zeigt auf die Erde was ist da geschehn?
Ein Stall, eine Krippe, ein Kind ist zu sehn,
und Könige knien, wer kann es verstehen?
Lothar Zenetti

Der Obst- und Gartenbauverein Kelz 1923
e.V. wünscht allen Mitgliedern, Freunden
und Gönnern ein besinnliches Weihnachts-
fest und alles Gute in für ein gesundes und
erfolgreiches Jahr 2010.

Qualität
zeichnet
uns aus

Malerfachbetrieb
G. HAAS

Wir danken allen unseren Kunden
für das entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen für das kommende Jahr
viel Glück, Gesundheit und Erfolg!

Saint-Hubert-Straße 43 a
52355 Düren
e-Mail: haas-maler@t-online.de

Tel.: 02421/407378
Fax: 02421/5919807
Mobil: 0151/15617109



Funkengarde Vettweiß startet in die Session 2009/2010

Pünktlich um 17:11 Uhr marschierte die Funkengarde der KG Vettweiß auf die Bühne und eröffnete die Karnevalssession 2009/2010. Der Kommandant der Funkengarde und Sitzungspräsident der KG Vettweiß, Udo Kreitz, führt durch das Programm und präsentiert viele Musik- und Karnevalsvereine aber auch überregional bekannte karnevalistische und musikalische Spitzenkräfte. Das Programm wurde durch deftiges und kulinarisches Essen vom "Chefkoch der Garde" sowie durch eine große Tombola abgerundet. Viele Vereine und Gesellschaften, sind dem Ruf nach Vettweiß wieder gefolgt. Die Funkengarde ist stolz auf die karnevalistischen Freundschaften, die vielfach schon über lange Jahre bestehen. Mit den karnevalistischen Darbietungen haben alle zu dem erfolgreichen Sessionsauftritt beigetragen.

Die Kleinen waren große Klasse

Bei ihren Auftritten ganz am Anfang der Veranstaltung brachten die Kleinsten der Gesellschaft, die "Wysser Ströpp" und das Tanzmariechen Katharina Rothkopf alle zum Staunen. Die Kinder der "Wysser Pänz", einer Gruppe von Vettweißer Kindern, präsentierten diesmal eine Karnevalssitzung in Anlehnung an die großen Sitzungen der Gesellschaft und zwar im Schnelldurchgang, nach dem Motto "rein-Alaaf-raus". Mit witzigen Dialogen und nachgespielten Auftritten von bekannten Kölner Künstlern brachten Sie das Publikum in Karnevalsstimmung. Es ist immer wieder schön zu sehen, was die Jugendabteilung



der Gesellschaft im Vettweißer "Kinderkarneval" alles auf die Beine stellt. Allen Trainee-rinnen und Betreuerinnen im Kinderkarneval für Ihr Engagement ein herzliches Dankeschön.

Die Wysser Pänz

Viele Neuaufnahmen, Beförderungen und Ehrungen

Im Rahmen der Sessionseröffnung wurden Neuaufnahmen, Beförderungen Ehrungen der Funkengarde aber auch des Regionalverbandes durchgeführt. Bei Funkengarde wurden Steffi Baer, Dirk Erz, Timo Gehlen, Tim Janik und Wilhelm Oleff als aktive Mitglieder aufgenommen. Neben vielen weiteren Beförderungen wurde Rainer von Laufenberg für 33 Jahre Mitgliedschaft bei der Funkengarde geehrt.

Von der Karnevalsgesellschaft wurde Karl-Heinz Schiffer und Heinz Nolden für 25 jährige Mitgliedschaft geehrt. Fred Wronkowitz und Hans-Erich Brandt wurden vom Vizepräsidenten des RVD, Walter



Grimm, mit dem Verdienstorden des RVD in Gold ausgezeichnet.

v.l.: Hans-Gerd Barkhoff, Karl-Heinz Schiffer, Fred Wronkowitz, Hans-Erich Brandt, Walter Grimm, Karl-Otto Rahmen

Das neue Kinderprinzenpaar der Session 2009/2010

Ein Höhepunkt der Sessionseröffnung ist jedes Jahr die Proklamation des neuen Kinderprinzenpaares. In Vettweiß werden die Karnevalsnarren nun von seiner Herrlichkeit Prinz Lucas I. (Lucas Radschuweit) und ihrer Lieblichkeit Prinzessin Julia I. (Julia Zurhelle) regiert. Mit einer tollen Antrittsrede haben die Beiden ihr närrisches Volk auf die kommende Session eingestimmt. Die Tollitäten Prinz Lucas und Prinzessin Julia freuen sich gemeinsam mit ihren Eltern und ihrer Adjutantin und Betreuerin Andrea Kreitz auf eine tolle Session, jede Menge Auftritte und viel Spaß. Mit viel Beifall wurde das alte Kinderprinzenpaar Alexander Oleff und Louisa Paustenbach verabschiedet. Die Beiden hatten eine super Session und haben nicht nur den Vettweißer Narren viel Freude bereitet. Ein herzliches Dankeschön an alle die das Kinderprinzenpaar in der vergangenen Session durch ihr Engagement unterstützt haben.

"Karneval anno Pief"

Mit "Karneval anno Pief" starteten die Wysser Originale in die neue Session. Mit Szenen aus dem alten, traditionellen Karnevalsleben sorgten sie für viel Spaß und gute Stimmung. Durch die Programmpunkte der Originale führte Wolfgang Mottweiler in bewährter Art und Weise. Die Wysser Originale zeigten insgesamt wieder – wie nicht anders erwartet – eine tolle Darbietung mit Tanz, Parodie und Gesang.

Colör, die Töchter Kölns

Ein besonderer Höhepunkt an diesem Abend war der Auftritt der Colör, auf den sich viele Gäste den ganzen Abend gefreut haben. Insbesondere viele der kleinen Gäste haben mit Ihren Eltern auf diesen Augenblick gewartet. Die Töchter Kölns, Claudia Hansen, Ute Geller, Birgitt Geller und Jennifer Benz wirbelten in bekannter Art und Weise nicht nur musikalisch über die Bühne und brachten die Aula an diesem Abend noch ein letztes mal zum kochen.



Ute Geller von den Colör

Ihr kompetenter Partner in der modernen Haustechnik

Neulen GbR

Meisterbetrieb seit 1977

Sanitär- und Heizungstechnik
Kunden- und Wartungsdienste
Solaranlagen / Wärmepumpen
Regenwassernutzung

Am Roßpfad 7
52399 Merzenich-Girbelsrath
Telefon (0 24 21) 97 15 60
Telefax (0 24 21) 97 15 61

Besuchen Sie unsere Verkaufs- und Geschäftsräume

Kommandant Udo Kreitz bedankte sich herzlich bei allen Akteuren, Abordnungen der befreundeten Karnevalsvereine und allen Gästen, wünschte allen eine schöne Karnevalssession 2009/2010 und beendete die Veranstaltung mit Dreimol Vettweiss Alaaf!

Die Funkgarde wünscht allen Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2010.

„KG Verdötschte Glabige“

ist für 2010 gut gerüstet

Nachdem wir in der vergangenen Session wieder mit riesigem Erfolg unsere Sitzungen feiern konnten, haben wir alles getan, um auch in diesem Jahr ein tolles Programm mit vielen Spitzenkräften bieten zu können. Neben den „Paveiern“, die schon zur Stammbesetzung unserer Damensitzungen zählen, konnten wir auch noch „Klaus und Willi“ (Bauchredner), „Blom un Blömcher“, „De Räuber“, Bernd Stelter, „Ne bergische Jong“ Willibert Pauels, „Et fussisch Julchen“ Maritta Köllner, „Dä Blötschkopp“ Marc Metzger, Wolfgang Reich und das Duo „Kölsch Fraktion“ für Sie gewinnen. Sicherlich werden Ihnen auch die Gruppe „Volle Kanne“ und die „Blaue Funken Zülpich“ so richtig einheizen.

Der absolute Höhepunkt in diesem Jahr wird allerdings wieder einmal der Auftritt der „Bläck Fööss“ sein! Aber auch die Herren werden sicher auf ihre Kosten kommen. In diesem Jahr erwarten wir Bernd Stelter, den „Mann für alle Fälle“ Guido Cantz, „Blom un Blömcher“, die „Rabaue“, die „3 Colonias“, die „Kolibris“, die „Flöckchen“ sowie die „Blaue Funken Zülpich“ und das „Reitercorps Jan van Werth“ aus Köln.

Eine absolute Augenweide werden sicher die „Cheerleader des 1.FC Köln“ sein. Bewundern können Sie natürlich auch unsere Garde 1, unser Tanzmariechen Carolin Thoma, unser Tanzpaar Anne u. Marius Müller und unsere Showtanzgruppe „Neffeltaler Lady-Kracher“. Vereinzelt Karten für beide Sitzungen sind erhältlich bei Hans-Peter Berendes, Tel.: 0 24 24/16 32. Auch unsere Kindersitzung verspricht wieder ein großer Erfolg zu werden. Neben unseren Garden, unserem Mariechen Carolin Thoma, dem Kindertanzpaar

Marius und Anne Müller, dem Kindermariechen Selina Urban und unserer Showtanzgruppe „Neffeltaler Lady-Kracher“ warten auf Sie auch Parodien und der Besuch von Kindern vieler befreundeter Gesellschaften. „Kaffee und Kuchen“ dürfen natürlich auch nicht fehlen! Am Rosenmontag setzt sich, wie immer, unser Rosenmontagszug in Bewegung. Mit einigen Wagen und diversen Fußgruppen ziehen wir durch unser Dorf. Auf diesem Wege möchten wir Sie einladen, mit uns gemeinsam in Gladbach Karneval zu feiern!

Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch und grüßen Sie mit einem herzlichen „Glabisch alaaf“. Ihre KG „Verdötschte Glabige“

Zum Schluß noch einmal alle Veranstaltungstermine auf einen Blick:
Herrensitzung • 09.01.2010 • Beginn 12.00 Uhr / Einlass 11.00 Uhr
Damensitzung • 15.01.2010 • Beginn 14.15 Uhr / Einlass 13.15 Uhr
Kindersitzung • 06.02.2010 • Beginn 14.00 Uhr
Rosenmontagszug • 15.02.2010 • Beginn 13.00 Uhr

Alle Veranstaltungen finden in unserer Festhalle statt.

Fußballerinnen erfolgreich

2. Platz bei Hallenkreismeisterschaft in Linnich

Am 06.12.2009 fand im Schul- und Sportzentrum Linnich die Hallenkreismeisterschaft der 13- bis 15-jährigen Mädchen (C-Juniorinnen) statt. Von insgesamt neun C-Mädchenmannschaften spielten sieben Mannschaften um den Hallenkreismeistertitel und dem Einzug in die Futsal-Endrunde (Norbert-Petry-Cup) des Fußballverbandes Mittelrhein.

Die Rommelsheimer Mädchen haben sich sehr schnell in Turnierform gespielt und die ersten vier Spiele gegen SC Mausauel-Nideggen, Viktoria Koslar, Dürener SV und TuS Langerwehe ohne einen einzigen Gegentreffer gewonnen. Die Mitfavoriten der Spielgemeinschaft Vossenack-Hürtgen war der erwartet schwerste Gegner. Die Rommelsheimer Mädchen haben dem enormen Druck standgehalten und haben sich mit einem 0:0 Unentschieden zu einem Endspiel gegen das in der Mittelrheinliga spielende Team aus Derichsweiler durchgerungen.

**Fenster
und Türen
aus Aluminium
und Kunststoff**

**Fassaden und
Wintergärten**

**Maßangefertigter
Insektenschutz**

**Markisen- und
Innenjalousien**

**Rauch- und
Brandschutz-
abschlüsse**



**Metallbau
Imdahl**
Inh. Hubert Bille

Zum Tempelbroich 7 · 52391 Vettweiß-Luxheim

Telefon (0 24 24) 90 10 63 · Telefax (0 24 24) 90 10 64

E-Mail: info@metallbau-imdahl.de · Web: www.metallbau-imdahl.de

In einem sehr starken Teilnehmerfeld musste man sich nur dem Turniersieger mit 0:1 geschlagen geben. Mit 13 Punkten und 7:1 Toren erreichte man mit einem 6 Punkte Vorsprung vor dem Drittplatzierten einen hervorragenden zweiten Platz und damit die Vize-Hallenkreismeisterschaft.



Das Team: Larissa Gemünd, Jacqueline Delien, Katharina Rothkopf, Jana Tischel, Laura Porta, Angelina Minervino, Vicky Bung, Michelle Hoch, Anne Hoffsummer, Nicole Krüger, Sabrina Kollig, Jana Schurmann, Janine Marienfeld, Samantha Burger.

Weitere Informationen zum Frauen- und Mädchenfußball in der Region Nörvenich-Vettweiß-Kreuzau finden Sie im Internet unter www.fm-fussball.de oder telefonisch bei Frank Schurmann unter 02424/901255.

1. großes Schockturnier des 1. FC Köln-Fanclubs Neffeltal 98

Am Samstag, 07.11.2009 fand das erste große Schockturnier der Neffeltal 98er im Pfarrheim Gladbach statt. Die dort zahlreich erschienenen Gäste hatten viel Spaß beim Schocken. Nach Abschluss

des offiziellen Turniers wollten fast alle Anwesenden weiterspielen, so dass es ein langer Abend wurde. Für alle Teilnehmer gab es Sachpreise, wie z.B. Tankgutscheine im Wert von €400,-. Platz 1 erhielt zudem einen Geldpreis und einen großen Wanderpokal, der von der Bürgerinitiative Vettweiß e.V. gestiftet wurde. Ferner erhielten der "Schock Aus"-König sowie der letzte Platz ebenfalls einen Pokal. Die Platzierungen stellten sich wie folgt dar: Platz 1 Andy Vlaten, Platz 2 Franziska Bunk, als einzige Frau in der Spielerrunde, Platz 3 Christoph Laubach, "Schock Aus"-König Hubert Rings und Schlusslicht Yusuf Mikan. Die Neffeltal 98er bedanken sich bei allen die teilgenommen haben, für die gute Stimmung und hoffen auch im nächsten Jahr auf zahlreiches Erscheinen.

Weitere Bilder finden Sie unter www.neffeltal98.de HD

Beitragssammlung der Stenobotschaft Vettweiß für das Jahr 2010

Der Beitragssatz pro Lattebau erfolgt zum 01.01.2010

Beiträge die für Anzahl oder Klassenraum wurden, bitte bis zum 31.12.2009 einreichen!!!

Als Beitrag für das Jahr 2010 wurden erhoben:

Einzelmitglieder: 10,00 EUR

Familien: 20,00 EUR

518 Familien mit Kindern

(Kassenwart)

Einzelbeiträge:
Kassen: 10,00
Familien: 20,00

Stenobotschaft Vettweiß
Kassen: 10,00
Familien: 20,00



Steinbißstraße 7 · 52353 Düren-Echtz (Nähe Kirche)
Telefon (0 24 21) 8 66 63 · Telefax (0 24 21) 8 23 73
E-Mail: Glaserei-Waschmann@t-online.de

- Glasreparaturen ■ Isolierglas in Altbaufenster
- Fenster, Türen und Wintergärten ■ Duschtrennungen
- Abdichtungs- und Versiegelungsarbeiten

Besuchen
Sie unsere
Ausstellung

- Wohndesign in Glas
- Exclusive Spiegel und Glastische
- Sandstrahldekore aus Glas
- Künstlerische Glasgestaltung
- Glastüren und Vitrinen
- Geschenkboutique

Arnold Pütz & Sohn Recycling GmbH

Baustoffrecycling · Abfallverwertung · Bagger · Abbruch · Baustoffe · Container

**Ihr zuverlässiger Partner,
wenn es um Entsorgungsfragen, Abbrüche und Erdarbeiten geht:**

- Annahme von Bauschutt, Erdreich, Holz, Grünabfälle und Baustellenmischungen (auch Selbstanlieferung)
 - Herstellung von Recycling-Splitt in verschiedenen Kornabstufungen für Straßen- und Wegebau, Platzbefestigungen und Pflasterunterbau
 - Containergestellung von 4 bis 36 cbm
 - Abbrucharbeiten, vom Einfamilienhaus bis zur Industrieanlage
 - Ausschachtungen – Verfüllarbeiten – Platzbefestigungen
 - Verkauf von Mutterboden
 - Verkauf von Findlingen für Teich- und Gartengestaltung
- Abgabe aller Materialien auch in Kleinmengen an private Abholer.

Dies ist nur ein Ausschnitt aus unserem Leistungsspektrum; sprechen Sie uns bei Ihren individuellen Wünschen an!
Büro und Werk: Merzenicher Heide 1, 52399 Merzenich, Telefon (02421) 9378-0, Telefax 9378-26



**Ab sofort vorrätig!
Stammholz,
Kaminholz und
Hackschnitzel**






Last - Minute
Kinder
Geschenk
Portrait
Wir trinken bis das
Phurckind kommt!
Akt-/Erotik
Reservieren Sie
Platz! Termin!
Familie



**Foto
Gùlden**

Schumacherstr. 16
53909 Zùlpich
Tel 0 22 52 / 75 02
Fax 0 22 52 / 8 11 83
www.fotoguelden.de



BUND
FREUNDE DER ERDE
Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland
Kreisgruppe Dürren
Ortsgruppe Nörvenich & Vettweiß



Die besten Wünsche zum Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel.

Das Jahr 2009 neigt sich langsam dem Ende, die schöne Adventszeit und Weihnachten stehen vor der Tür. Es ist wieder einmal an der Zeit, sich bei seinen Mitgliedern und Helfern zu bedanken. Dies möchten wir auch in diesem Jahr tun.

Wir wünschen allen "Freunden der Erde" ein FROHES WEIHNACHTSFEST und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Weihnachten und Umweltschutz lassen sich gut miteinander verbinden. Wir verraten Ihnen wie: Mit unseren Ökalipps zum Fest: Geschenkideen aus dem www.bundladen.de und leckeren Rezepten können Sie Ihr Weihnachtsfest nachhaltig gestalten. Machen Sie Ihren Lieben eine Freude mit einer Mitgliedschaft beim BUND oder einer Patenschaft für eines unserer Naturschutzprojekte. Gleichzeitig schenken Sie damit vielen bedrohten Arten ein Stück Lebensraum. Infos unter www.bund-dueren.de

Bernd Wetkopf, Vettweiß-Müldersheim
für die BUNDgruppe Nörvenich & Vettweiß
Kontakt unter bernd.wetkopf@bund.net





Neues Studio - neue Möglichkeiten

Ein kleines Fotostudio gibt es bei Foto Gùlden in Zùlpich, Schumacherstr. 16, schon seit mehreren Jahren. Die Inhaber Tina Lämmermann und Peter Gùlden freuen sich nun, ihren Kunden ein modernes, größeres und mit vielen Möglichkeiten ausgestattetes Fotostudio präsentieren zu können.

Neben Kinderserien, Portraits, Beautyshootings inkl. Make-up, Akt- & Erotikaufnahmen (auch Schaumbadfotos sind nun möglich!) werden auch Gruppen- und Familienfotos sowie Taustien-, Werbe- und Produktaufnahmen angeboten. Ebenso bietet Foto Gùlden Fototermine 'on location' an, d. h. Außentermine bei Familienfesten wie z. B. Hochzeitsportraits im Freien, Fotoreportagen bei Hochzeiten, Taufen etc. Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Die Firma Foto Gùlden besteht bereits seit 17 Jahren in Zùlpich. Anfangen als Franchiseunternehmen der allkauf Foto Gruppe, wird das Unternehmen nun in zweiter Generation als Fachgeschäft für Fotoartikel mit Fotostudio geführt. Die Firmeninhaber, Peter Gùlden und Tina Lämmermann sind den festen Grundsätzen treu geblieben: Freude am Beruf, freundliche, fachmännische und individuelle Kundenberatung, Verkauf von Qualität und weit umfassenden Service. Fachkenntnisse werden regelmäßig durch Seminare und Schulungen erweitert. Neben dem Fotostudio zählen unter anderem Fotc- und Computerartikel sowie Rahmen, Alben und individuelle Einrahmungen zum umfangreichen Angebot von Foto Gùlden.

Das Team heißt Sie herzlich willkommen!

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.30h bis 18.30h und Sa 8.30h bis 14.00h
Termine sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.



Männergesangsverein

Am 13. Juni 1963 gründeten sich 12 klerikale Mönche aus Vettweiß zur Gründung eines Männergesangsvereins.

Im Oktober 2009 haben sich ein kleiner Jubiläum gefeiert, an dem 40 Gründungs-Mönche, die damals waren, zu dem von bestehenden Chören zum Mitwirken eingeladen wurden. Es war gut angekommen, doch nur eine kleine Gruppe haben nach 47 Jahren wieder ein Konzert durchzuführen, zumal wir uns um eine halbe Stunde mit zwei jungen Sängerinnen aus Neumünster diesen Stille zu waren.

Und heute, nach 47 Jahren, wird nach Klerikale wieder ein Jubiläum (4. u. 11. Januar) in die Zahl 12 wieder zurück, die werden, die auch aktiv Später im TC Wyss sind, haben in kurzer Zeit unser Liedgut, auch für das Konzert, übernommen.

Dank guter Beziehungen und Freundschaften konnten wir zusammengekommen Chöre für unser Konzert gewinnen. So haben wir Völkchen, Liederchen, Chöre unter der Leitung von Mario Puchmann, der MGV Düren, Niederrhein, und der MGV Dörten, beide Vereine werden von dem Dirigenten Walter Drees geleitet, der Beispiele Lieder unter der Leitung von Rüdiger Schmitt und das TC Wyss unter der Leitung von Christian Frings zu einem musikalischen gelungenen und abwechslungsreichen Abend begreifen.

Der MGV Vettweiß steht unter der Leitung von Wido Gengen, der von Stefan Schmitt als Dirigent unterstützt wird. Auf diese Doppelkonzepte können wir stolz sein.

Darüber sind wir auch unseren ehemaligen Pianisten Prof. Dr. Rüdiger Schmitt, der mit drei Töchtern, Rebecca und Rafael mit Quarten für Klavier und Violine beglückten konnte.

Das TC Wyss hat in elektronischer Weise den Abend mit dem Musikstück "Trumpet Voluntary" von Henry Purcell eröffnet.

Vor der Begrüßung durch den Vorsitzenden Wolfgang Mielke wurde Beginn der MGV Vettweiß unter dem Motto "Angenommen, das Leben, das Leben, das Leben."

Der Konzertabend war in jeder Hinsicht ein Erfolg. Sängerinnen, Sänger, Musiker und Solisten waren erfüllt über den großen Besuch sowie die Aufmerksamkeit und die Beifallsdrücke der Gäste. Das Programm war in abwechslungsreicher Folge aufgeführt, so ging das Publikum in harmonischer Ergänzung in die folgende über.

Alle Mitwirkenden haben ihr Bestes gegeben und waren begeistert von diesem bunten Musikkonzert als vollständigem Liedgut, Witten- und Gesangs-Beispielen die Opernchöre werden, mit anhaltendem Applaus begeistert angenommen.

Nach einigen Worten des Dankes und Übergebe Klerikale Geschiedenen an die Verantwortlichen speziell, das TC Wyss zum Abschluss eines beglückenden Abends des Liedes (Antrittslied: Lobpreis) die alle Fassung des Kirchenlieds "Großer Gott wir loben dich."

Der MGV Vettweiß bedankt sich nochmals bei allen Aktiven, bei allen Gästen und ganz besonders bei den Helfern und Helfern, die die Abende festlich beglücken und für das leibliche Wohl gesorgt haben. Danke auch an die Familienmitglieder und an die Schenkung für die Herstellung der Aute.

Präses Pastor Hütten verläßt den Bezirksverband Düren Ost.

Der Präses des Bezirksverbandes Düren Ost im Bund Deutscher Schützenbruderschaften, Pastor Walter Hütten verläßt nach nur 3 Jahren Präsidis den Bezirksverband.

Grund hierfür ist seine Abberufung durch den Bischof in Folge der Umstrukturierung des Dekanates Nörvenich –Vettweiß. Hier werden ab Jan. 2010 die bestehenden „GdG“s umgewandelt in zwei Pfarrgemeinden, bestehend aus bis zu 10 vorhandenen Pfarren.

Pastor Hütten hatte Anfang 2007 das Amt des Bezirkspräses übernommen. In nicht einmal 3 Jahren Tätigkeit erwarb er sich durch Kompetenz, Sachlichkeit und persönlichem Einsatz hohes Ansehen unter den Schützen. Seine Abberufung trifft die Schützen hart. Um so mehr war die offizielle Verabschiedung im feierlichen Rahmen eine Selbstverständlichkeit. In der Pfarrkirche St. Michael in Kelz hielt man eine Vesper, die im Besonderen durch die Mitwirkung des Kirchenchores unter der Leitung von Christian Frings feierlich gestaltet wurde. Die Bruderschaften des Bez. Verbandes nahmen mit Fahnenabordnungen und Vorständen teil.

In seiner Predigt forderte Pastor Hütten die Schützen auf, gerade jetzt, in dieser neuen Situation, Ausschau zu halten nach neuen sozialen Aufgaben und sich entsprechend zu engagieren.

Der Bezirks- und stv. Diözesan-Bundesmeister Franz-Josef Hallstein hielt mit etwas Wehmut Rückschau auf die Zeit mit dem Präses. Hatte Pastor Hütten doch viele Dinge angestoßen und war an der Umsetzung beteiligt. Aber auch Projekte waren in Planung, die seinen persönlichen Einsatz erfordern. Diese müssen nun zumindest verschoben werden. Am Ende seiner Ausführungen überreichte der Bezirks-Bundesmeister dem scheidenden Präses zum Dank und zur Erinnerung eine Statue des hl. Sebastianus.

Im Anschluß hatten die St. Michael Schützen Kelz in das Pfarrheim geladen. Hier hatten die Gäste die Gelegenheit persönlich ein paar Worte mit Pastor Hütten zu wechseln.



Caritasverband für die Region Düren-Jülich e.V.

Not sehen und handeln.

Geschäftsstelle:
Karlshausstraße 10-12 • 52421 Düren
Tel. 02421 4 81-0 • Fax 02421 4 81-81
Internet: www.caritasverband-duren.de
E-Mail: info@caritas-du.de

Ober-/Mittel-/Dienste	Düren	Alten- und Pflegezentren	St. Elisabeth
St. Augustinus-Krankenhaus Krankenhaus Krankenstraße 45 52355 Düren Landscheid Tel. 02421 594-191 St. Marien Hospital Hospitalstraße 44 52355 Düren Tel. 02421 404-144 St. Josef Krankenhaus Rudolfstr. 49 52441 Linnich Tel. 02492 204-555	Freudenbergstraße 11 52351 Düren Tel. 0 24 21/9478-0 Hildegard-Heim Hildegardstraße 12 52352 Niederzwe Tel. 0 24 25/94 81-0 St. Marien-Langener Hauptstraße 7 52448 Linnich Tel. 0 24 65/94 55-10 Ernst-August-Heim Hauptstraße 124 52070 Langenheide Marynische-Veteran 20. Jährer Straße 22 52004 Mönchengladbach Tel. 0 24 26/95 68 20 Kreuzweg Zum Duffelbach 9 42672 Kreuzweg Tel. 0 24 22/90 20 00 Hildegard-Heim Hildegard-Heim Bayer-Park-Platz 1 52060 Hilgenried Tel. 0 24 25/90 55 40	Alten- und Pflegezentren Altenzentrum St. Hildegard Markenstraße 31 52425 Jülich Tel. 0 24 91/822-0 Demenzberatung „Konsort“ Tel. 0 24 91/822-0 Heiliges Paradies von-Landwehr-Straße 29 52448 Titz Hilgenrieder Tel. 0 24 25/9170-0 St. Hildegard Alten- und Pflegezentrum Dr. Overbach-Allee 42 52565 Düren Tel. 0 24 21/896-0 Ungewöhnliche Einrichtungen St. Hildegard Dr. Overbach-Allee 42 52565 Düren Tel. 0 24 21/896-040	St. Hildegard Friedrichstraße 11 52351 Düren Tel. 0 24 21/94 78-00 St. Martin Zum Duffelbach 5 52372 Kreuzweg Tel. 0 24 22/90 27 90 St. Hildegard Markenstraße 31 52425 Jülich Tel. 0 24 91/822-7000 St. Gertraud Cottweg 1 52565 Hilgenried-Abenden 0 24 27/90 42 04 Arztambulanz Krankenhaus Markenstraße 11 52425 Jülich Tel. 02401/822-6100 *Beratungsdienst für Demenzerkrankte

Wir danken unseren Patienten für ihr Vertrauen im vergangenen Jahr. Auch im Jahr 2010 werden wir mit Sorgfalt, Kompetenz und Herz für Sie da sein!





**Der Skoda Yeti.
Eine Spur ursprünglicher.**



Neufahrzeugeverkauf im Namen und Rechnung mit
Jacobs group

Gotzen
Zülpich
Ihr
Vertragshändler in

Tel: 02252/1044
Industriestr. 1, 53909 Zülpich

e-mail: info@autohaus-gotzen.de • Internet: www.autohaus-gotzen.de



**Besuchen Sie uns und
erfahren Sie alles über
den Skoda Yeti.**



„DRIVE“



DAS SCHLAFZIMMER ZUM SPITZENPREIS BEIM SPITZENSPIEL DER BADMINTON – BUNDESLIGA IN DÜREN

Karten - Vorverkauf der
Bundesligaspiele des
1. BC Düren 57 e. V.
zum Vorzugspreis von **2,- €**
Nur bei **DECKER-MÖBEL**



Schlafzimmer „Drive“

in Kunststoff Kernbuche/creme bestehend aus:
Kleiderschrank mit Schubkästen, Doppelbett mit
Polsterkopfteil, 2 Nachtkonsolen

ABHOLPREIS

1.098,- €

LED-Beleuchtungs-Set für Bett

150,- €

Beleuchtung für Kleiderschrank

150,- €

Schubkasten-Kommode, 146 cm

485,- €

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Mi., Fr.

9.00-12.00 Uhr und

14.00-18.00 Uhr

Do. 9.00-12.00 Uhr

14.00-19.30 Uhr

Sa. 9.00-13.00 Uhr

Ganz nah – Ganz gut – Ganz günstig.

www.decker-moebel.de

52355 Düren-Lendersdorf · Hauptstraße 59-69



**Über 40 kostenlose
Parkplätze**